

Das Magazin im Internet: [www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)

Nr. 06/2024

# LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

NACHRICHTEN  
BERICHTE &  
REPORTAGEN  
von Lichtenrade  
bis Tempelhof



Der Schandfleck von Lichtenrade, das ehemalige Pflegeheim der AWO, soll belebt werden. Insgesamt 125 Wohnungen sollen hier entstehen. Seite 04

**TRYONADT  
IMMOBILIEN**

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins** 

sucht Häuser, Wohnungen  
und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir  
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin

Tel. 030 - 75 444 88 - 0

Fax 030 - 75 444 88 12

Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow

Tel. 03379 - 20 28 8 - 0

Fax 03379 - 20 28 8 16

[info@tryonadt-immobilien.de](mailto:info@tryonadt-immobilien.de)  
[www.tryonadt-immobilien.de](http://www.tryonadt-immobilien.de)

DOCHOWs Küchen mit Geschmack

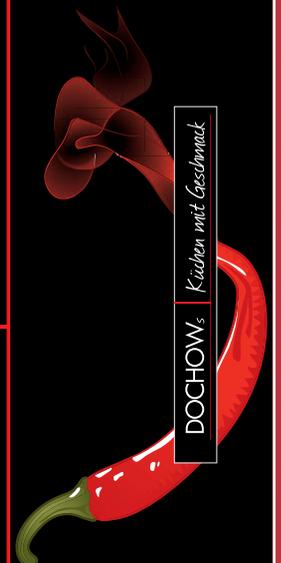
Olaf Dochow

Steglitzer Damm 96/ Berlin-Südende

Tel.: 03092123331

[kueche@dochow.berlin](mailto:kueche@dochow.berlin)

DOCHOWs Küchen mit Geschmack



DOCHOWs Küchen mit Geschmack

Kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz  Immobilien



*Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!*



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?  
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

EINSTÄRKEN  
BRILLE

BERLIN BRILLEN  
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

GLEITSICHT  
BRILLE G1 KLASSIK



Alles inklusive: Mit Fassung,  
Gläser entspiegelt  
und gehärtet.

**59,-**

**Berlin  
Lichtenrade**

[berlin-brillen.com](http://berlin-brillen.com)

**Berlin Brillen**  
Inh.: Axel Steinhage  
Bahnhofstr. 9  
(Im Ärztehaus)  
12305 Berlin  
Tel. 030 - 76 80 93 01  
Bilder: © IStock



Alles inklusive: Mit Fassung,  
spontanverträglich, Gläser  
entspiegelt und gehärtet.

**119,-**

# Inhalt

[www.ihrMagazin.berlin](http://www.ihrMagazin.berlin)



## Der Schandfleck...

...von Lichtenrade soll verschwinden. 13 Jahr lang verfiel das ehemalige Franz-Neumann-Haus, jetzt soll neues Leben einziehen. Insgesamt 125 Wohnungen sind geplant.

**Seite 04 & Titel**

## Der Spielplatz...

...in der Spirdingseestraße in Lichtenrade wurde eröffnet. 282.000 Euro wurden investiert, um den Platz wieder auf Vordermann zu bringen.

**Seite 06**



## 75 Jahre...

...ist das Ende der Blockade und der Luftbrücke her. Zu diesem Ehrentag veranstaltete der Bezirk eine Feierstunde. Bürgermeister und Verteidigungsminister waren dabei.

**Seite 08**



## 38,7 km Radwege...

...verspricht der Senat noch in diesem Jahr in Tempelhof und Neukölln. Das ist allerdings deutlich weniger als die früher angedachten 100 Kilometer

**Seite 14**



**ihrmagazin.berlin**

## Und sonst:

<b>Bezirk feiert Nachbarschaftsfest</b>	<b>Seite 05</b>
<b>Schloss Britz im Juni</b>	<b>Seite 07</b>
<b>Norbi sucht den Superstar 60+</b>	<b>Seite 09</b>
<b>Hafenfest</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Tauchschnitzerei 10 Jahre</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Rückblick Kunstfenster</b>	<b>Seite 12</b>
<b>Tag der Städtebauförderung</b>	<b>Seite 13</b>
<b>Verkehrsschule ist gesichert</b>	<b>Seite 15</b>
<b>Weg frei für Wohncontainer</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Gerald Mann feiert 60.</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Jugendeinrichtung unsicher</b>	<b>Seite 18</b>
<b>Kleinanzeigen</b>	<b>Seite 22</b>
<b>Rennen auf der Trabrennbahn</b>	<b>Seite 24</b>
<b>Architekt Bruno Möhring</b>	<b>Seite 26</b>
<b>Ausflug: Kühlungsborn</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Leserbriefe</b>	<b>Seite 29</b>
<b>Gedenken am Schulenburgring</b>	<b>Seite 31</b>
<b>Raten und Knobeln</b>	<b>Seite 20, 21 &amp; 32</b>

**Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 3. Juli. Anzeigen- und Red.schluss 21. Juni**

## Impressum

### Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

### Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

**Bank** Berliner Sparkasse,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

### Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):

Anger 15, 15754 Heidensee,

033 767/899 833, 0151/15 67 28 10

Info-Agentur@t-online.de

### Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: indy@indysign.net

### Kleinanzeigen

Lichtenrader-Magazin@t-online.de oder schriftlich an die Redaktion

### Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

030/25 74 09 49, 0172/88 58 146

Marina Heimann:

0171/ 72 42 700

Linda Groß:

030/99 54 83 83; 0163/232 61 25

Gerhard Schiller:

0178/749 38 46

Gerhard Zerwer:

030/662 10 67, 0173/248 39 78

all  
you  
need  
is LOVE!

**Das Beatles Musical**

**13.06. – 21.07.2024**

**ESTREL BERLIN | TICKETS 030 6831 6831 | STARS-IN-CONCERT.DE**

## Ein Muss für jeden Beatles Fan!

Erleben Sie in der mitreißenden Live-Show bedeutende Stationen der erfolgreichsten Band aller Zeiten. Mit legendären Songs wie „Help!“, „Love me do“, „Yesterday“, „Hey Jude“ u.v.m. lässt Das Beatles Musical mit musikalischer und visueller Authentizität die Atmosphäre wiederaufleben, mit der die Beatles einst die Massen in ihren Bann zogen.

**10€  
RABATT  
AUF TICKETS**  
Stichwort:  
„SUMMERTIME“

Unter dem Stichwort „SUMMERTIME“ erhalten Sie 10 Euro Rabatt auf Tickets. Dieses Angebot ist nur telefonisch buchbar, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar und nach Verfügbarkeit bis 21.07.2024 gültig. Bereits gebuchte Tickets sind ausgeschlossen. S.I.C. Stars in Concert Veranstaltungs GmbH, Berlin

## Krieg und Frieden

Als ich noch jung war, gab es durchaus mal den einen oder anderen Klaps von besorgten Eltern. In manchen Familien gab es wohl auch mehr.

Dann aber entdeckten die Pädagogen den Zusammenhang von gewalttätiger Erziehung und gewalttätigem Leben, Sprich, wer als Kind geschlagen wurde, schlug selbst auch, und wenn nicht die eigenen Kinder, so doch schon mal auf der Straße.

Dann kam die moderne gewaltfreie Pädagogik. Die Lehrer durften keinen Klaps mehr in den Nacken geben, ohne eine deftige Klage zu riskieren und im Jugendbereich gab es Flower-Power. Die Lederjacke war out, in war originellerweise der Parka, am besten aus Soldatenhand.

Es ging also in eine rosige Zukunft, alles war friedlich, bis auf ein paar Ausnahmen. Die Wehrpflicht wurde abgeschafft, kämpfen war so was von out, außer auf dem Fußballplatz.

Aber, wer da glaubt, dass es im Publikum heute immer brutaler zugehe, der irrt. Vergleicht man die Geschichte des Fußballs, so muss man feststellen, dass es noch nie so friedlich war wie in der heutigen Zeit.

In den Anfängen des Fußballspieles war es üblich, dass ganze Dörfer gegeneinander spielten und da waren Tote als Begleiterscheinung gar nicht unüblich. Übrigens gab es damals im fernen Osten, ich glaube es war die Region um Indonesien, ein Ballspiel, bei dem es nicht darum ging, Tore zu machen und Gegner zu besiegen, sondern einfach miteinander zu spielen.

Der Eindruck vom brutalen Miteinander wird heute aber auch wesentlich geprägt von den sozialen Medien. Da reicht schon ein kleiner Aussetzer und es wird zum himmelschreienden Skandal, je mehr sich beteiligen, umso schlimmer wird es.

Und das bezieht sich längst nicht mehr nur auf körperlichen Auseinandersetzungen. Da reicht ein missglückter Witz und die Empö-

runngsspirale kommt auf Touren, am Ende kann man froh sein, dass dem Verursacher nicht noch die Todesstrafe anhängt oder er gelyncht wird.

Doch irgendwann ist jeder Trend zu Ende, so anscheinend auch der Trend zur Gewaltlosigkeit. Man sieht es schon an Videospiele - ok Video wohl nicht mehr - da gibt es andere Medien.

Gewalt von vorn bis hinten, selbst in einfachsten Spielen wird getötet, gefressen vernichtet. Einmal habe ich beachtet, wie mein Enkel seinem Spielgegner vorwarf, er hätte wohl Angst, gegen ihn anzutreten. Angst vor einem Spielduell?

Aber auch das reicht vielen nicht mehr aus. Jetzt müssen es richtige Kämpfe sein. Aufrüstung, Kriegstüchtigkeit, das muss es sein, und wer da nicht mitspielen will, der ist halt Lumpenpazifist.

Und unsere Bundesentwicklungsministerin Svenja Schulze – ausgerechnet von der einstigen Friedenspartei SPD – preist in einem Invaliden-Krankenhaus in Kiew den Durchhaltewillen der Ukrainer. Ich hatte ja schon die kühne Idee, unseren Politikern Bildmaterial vom ersten Weltkrieg zukommen zu lassen mit dem Hintergedanken, dann würde niemand mehr solche Bilder sehen wollen.

Aber weit gefehlt. Dank deutscher Technik und chinesischer und amerikanischer Unterstützung, gibt nach den Waffen auch die dazugehörigen Ersatzteile für Menschen, halt im Paket billiger. Und in der ARD, oder war es ZDF, sieht man dann eine Kriegsreportage, in dem ein Ukrainer, der gerade ein Bein verloren hat, nur schnell eine Prothese will, damit er endlich wieder an die Front kommt. Und wenn er beide Beine verloren hätte, dann bäte er wohl um einen Rollstuhl, um wieder dorthin zu kommen.

Sonderbar ist, wie viele Ukrainer doch lieber in unseren Ländern bleiben wollen, als süß und ehrenvoll für das Vaterland zu sterben. Aber in Polen, will man diesen „Drückebergern“ - so heißt es, jetzt zeigen, wo es gen Osten geht.



Pässe von Wehrdienstfähigen sollen dort nicht mehr verlängert werden.

Nach dem Weltkrieg gingen manche Deutsche freiwillig in die französische Fremdenlegion, um weiterzukämpfen. Oft waren aber wirtschaftliche Gründe und Abenteuerlust die wahren Ursachen, denn immerhin kämpfte die Legion an interessanten Orten in der Welt.

Das fällt hier in der Ukraine weg, so exotisch ist der zerbombte und im Winter recht kalte Osten nicht. Bleiben noch die wirtschaftlichen Gründe. Die können ja bald wieder ausschlaggebend sein, wenn der Niedergang des Landes so weiter geht. Braucht man also nur noch ein verlockendes Angebot und einen Gutschein für ein paar Gliedmaßen, dann kann es auf in den Osten gehen.

Ich habe das Glück, ich bis sogar für die Ukraine schon zu alt. Und verkorkst in meiner Jugend mit Flowerpower und Frieden, was soll da rauskommen. Ich war nicht mal zu beschämt, um mit der Jugend unseres Erzfeindes Frankreich sechs Wochen auf Jugendreise in Frankreich zu kollaborieren. Na ja, halt verkorkste Jugend, nicht wirklich geschlagen, falsche Musik da kann nur ein missratener Lumpenpazifist herauskommen. Aber das ist mir immer noch lieber, als wenn in einem möglichen Krieg nach dem Sieg Berlin wieder in Schutt und Asche liegt, und nach den Waffenfabriken dann die Sanitätsdienste Hochkonjunktur hätten, um fehlende Gliedmaßen zu ersetzen, meint

Ihr Gerd Bartholomäus und hält es nach wie vor sinnvoller zu reden als zu schlagen

## Kurz-Info

Lichtenrade

### Chorkonzert fällt aus

Das für den 22. Juni um 16.00 Uhr angekündigte Sommerkonzert des Lichtenrader Chors im Gemeinschaftshaus Lichtenrade fällt aus.

Durch interne Probleme muss das Konzert auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.

Alle Mitgliederinnen und Mitglieder entschuldigen sich bei ihrem Publikum dafür und hoffen, ihre begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer bald wieder begrüßen zu dürfen.

Lichtenrade

### Fotos aus dem Kiez gesucht

Jona Markgraf, ein Lichtenrader, sucht Fotos: „An alle, die länger im schönen Lichtenrade leben. Gesucht werden Fotos aus dem Jahr 1974 oder den Jahren drumherum für ein 50jähriges Jubiläum.“

Speziell von den damals noch vorhandenen Pferdekoppeln und Wiesen rund um die Großziethener Straße, und von den Bauernhöfen in Alt-Lichtenrade und Umgebung hätte Markgraf gern Bilder.

„Wer so etwas hat, am liebsten schon digitalisiert, kann mich gern kontaktieren“, bittet Jona Markgraf. „Sofern als Papierabzüge vorhanden, kann ich diese auch gern einscannen.“

Kontakt über: [Jonamarkgraf@gmail.com](mailto:Jonamarkgraf@gmail.com)

Lichtenrade

### Sieger im Gewinnspiel

Die Teilnahme am Gewinnspiel „Liebe kann uns retten“, Zweierlive‘ On Tour in Lichtenrade, im Lichtenrader Magazin in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter Frank Kattner, endete am 9. Mai. Für die Schlager-Show am 11. Mai gab es 3 x 2 Tickets zu gewinnen. Die richtige Antwort lautete: Duo Zweierlive. Das Los entschied! Zum Redaktionsschluss wurden die folgenden Gewinner übermittelt. Gewonnen haben mit ihren Partnern: Frau Pfeiffer, Herr Clemens und Frau Lehmann. Frank Kattner informierte die Preisträger. Alle konnten einen stimmungsvollen Schlagerabend erleben.

M. Königsberg

# ROHREngel

Rohr - und Kanalspezialisten

U

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbehark II Nr.17 a  
D-15711 Königs Wusterhausen  
( OT Zeesen )

\*Telefonnummern geändert!

\*Telefon: 033762 / 18 99 98  
\*Mobil: 0171 / 818 00 16  
E-Mail: [ritter@rohrengel.com](mailto:ritter@rohrengel.com)  
Web: [www.rohrengel.com](http://www.rohrengel.com)

## Kurz-Info

Lichtenrade

### Ausstellung von Maren Kaiser

Die Holzbildhauerin Maren Kaiser stellt am 8. Juni von 11-14 Uhr im Restaurant Wernicke in der Goltzstr. 4, 12307 Berlin aus. Die Besucher erwartet eine kleine, aber feine Ausstellung mit originellen Werken aus unterschiedlichsten Hölzern. Die Künstlerin wird anwesend sein und gerne Fragen beantworten. Während des Besuchs kann ein



Maren Kaiser stellt am 8. Juni ihre Holzskulpturen im Restaurant Wernicke in Lichtenrade aus.

gutes Frühstück, ein leckeres Mittagessen oder Kaffee und Kuchen im traditionsreichen Restaurant Wernicke

genossen werden.

Das seit 35 Jahren von der Familie Wernicke betriebene Restaurant verwöhnt mit liebevoll zubereiteter deutscher Küche in einem hellen, freundlichen und modernen Ambiente. Wer außerhalb der Ausstellung das Restaurant besuchen will: es ist dienstags bis samstags von 9 bis 16 Uhr geöffnet.

Ausstellung mit Maren Kaiser  
8. Juni, 11-14 Uhr  
Restaurant Wernicke  
Goltzstraße 4, 12307 Berlin

Geld zum Fenster rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im Lichtenrader Magazin werben...



Augsburger Straße 18: Das ehemalige „Franz-Neumann-Haus“ der Arbeiterwohlfahrt ist bereits fast vollständig entkernt. Fotos: Bothe

Lichtenrade

## Im alten Pflegeheim der AWO entstehen 125 neue Wohnungen

Rund 13 Jahre lang verfiel dort, wo die Augsburger Straße am Rande eines kleinen Wäldchens in einer Sackgasse endet, das ehemalige „Franz-Neumann-Haus“ der Arbeiterwohlfahrt (AWO), für viele Anwohner war es der größte Schandfleck von Lichtenrade.

Doch vor ein paar Wochen tat sich plötzlich etwas in dem heruntergekommenen Gebäude – alte Heizungen und verrostete Wasserrohre, Fensterrahmen und Türen wurden ausgebaut. Und nun soll wieder neues Leben ins Gebäude einziehen.

Entstehen sollen 125 Wohnungen. Dafür soll das ehemalige Seniorenpflegeheim, das 1957 gebaut wurde und zuletzt 171 Patienten beherbergte, allerdings nicht abgerissen werden. „Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich gemäß der Projektbeschreibung um einen Umbau des bestehenden Gebäudes“, erklärt Eva Majewski (39, CDU), Baustadträtin von Tepel-



Anwohner Arno Busch beobachtet den Baufortschritt in der Augsburger Straße, und sagt: „Ein Skandal, das Haus so lange verrotten zu lassen.“

hof-Schöneberg. „Das Grundstück wurde nun mit Bauzaunelementen eingezäunt und aus den Fenstern wurde das noch vorhandene Inventar geworfen“, stellte Anwohner Arno Busch fest.

Bauherrin ist die Braunschweiger

Immobilienentwicklerin Brimmo GmbH. „Wir setzen ausschließlich auf Mietwohnungen“, sagt Brimmo-Prokurist Manolito Meyer. „Wir gehen davon aus, dass die ersten Mieter schon in einem Jahr einziehen können. Das gesamte Projekt sollte in etwa eineinhalb Jahren fertiggestellt sein.“ Entstehen werden überwiegend 1,5- und 2-Zimmer-Appartements, aber auch 3- und 4-Zimmer-Wohnungen.

Manolito Meyer: „Es wird barrierefrei gebaut – und klimaneutral. Geheizt wird mit einer Wärmepumpe, alle Wohnungen bekommen eine Fußbodenheizung.“ Insgesamt, so der Brimmo-Manager, will sein Unternehmen 25 Millio-



Alles muss raus: Neben dem Gebäude warten alte Wasserrohre und Heizungen auf ihren Abtransport.



Foto: Marlies Königsberg



Es darf gefeiert werden beim Nachbarschaftsfest, wie hier im letzten Jahr.

Rathaus Schöneberg

## Bezirk feiert am 1. Juni das Nachbarschaftsfest

Das Nachbarschaftsfest findet auf dem John-F.-Kennedy-Platz und Freiherr-vom-Stein-Straße in diesem Jahr pünktlich zum Tag der Nachbarn am 1. Juni, von 12 bis 19 Uhr, statt. Besucher und Besucherinnen können sich bei freiem Eintritt auf ein abwechslungsreiches Programm und beschwingte musikalische Auftritte sowie spannenden Einlagen freuen.

Das Fest ist nicht gewinnorientiert, alle Einnahmen gehen an gemeinnützige Zwecke. Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann wird als Gastgeber das Nachbarschaftsfest auf der Hauptbühne vor dem Rathaus Schöneberg eröffnen. Er übernimmt die Moderation zusammen mit Christine Fidancan, Beauftragte für Bürgerschaftliches Engagement.

Über 100 Stände informieren und beraten über regionale Angebote und bieten kulinarische Köstlichkeiten an. Vereine, Verbände, Initiativen, Freizeiteinrichtungen und Abteilungen von Behörden haben die Möglichkeit, den Menschen im Bezirk ihre Arbeit und ihr Engagement sowie Angebote zu präsentieren. Angekündigt sind auch diverse Künstler und Performances. Zwischen den Acts gibt es spannende Interviews mit Helden des Alltags von Feuerwehr, Polizei und THW. Außerdem werden drei Städtepartnerschaftsjubiläen gefeiert. Die Städte Charenton-le-Pont, Penzberg und Wuppertal werden mit einer Jazzgruppe und einem Chor für ausgelassene Stimmung sorgen.

Info: [www.berlin.de/ba-ts/nachbarschaftsfest](http://www.berlin.de/ba-ts/nachbarschaftsfest)  
Marlies Königsberg

nen Euro in der Augsburgers Straße investieren. Wäre es nicht günstiger gewesen, auf einen Abriss mit anschließendem Neubau zu setzen? „Nein“, sagt Meyer. „Das Haus ist durchaus sanierungsfähig.“ Dabei hatte es lange, lange Zeit nicht gut ausgesehen für neue Wohnungen in der Augsburgers Straße: Nach einem Konkurs des Berliner AWO-Landesverbands war das Pflegeheim zum 31. März 2011 geschlossen und im Dezember des Jahres mitsamt dem 17.500 Quadratmeter großen Grundstück vom Insolvenzverwalter verkauft worden – an den Projektentwickler Tamax. Danach tat sich zunächst nur noch auf dem Papier etwas: Tamax zerlegte das Grundstück, plante auf einer bis dahin unbebauten 3008 Quadratmeter großen Parzelle Stadtvillen mit 55 Wohneinheiten.

Für das langgestreckte Gebäude des ehemaligen Pflegeheims nahm Tamax „eine Umplanung in eine hochwertige Wohnanlage mit einer Nutzfläche von 7 376 Qua-

dratmeter“ vor, erwirkte einen Bauvorbescheid und verkaufte dieses Paket 2015. Dann geschah lange Zeit wieder nichts. „Spekulation mit ehemaligem Pflegeheim: Ruinen statt Wohnungen“, kritisierte der Tagesspiegel. „Ein Gebäude bei der heutigen Situation auf dem Wohnungsmarkt so verrotten zu lassen, ist ein ziemlicher Skandal“, sagt auch Anwohner Arno Busch, ein pensionierter Studiendirektor. Nach weiteren Verkäufen entstand 2014 auf dem hinteren Teil des Areals ein Mutter-Kind-Heim für Flüchtlinge. Vor etwa einem Jahr erwarb dann die Brimmo GmbH das Gelände.

Da das ehemalige Heim nicht abgerissen, sondern umgebaut wird, ist die Brimmo GmbH nicht verpflichtet – wie bei Neubauten –, etwa 30 Prozent der Unterkünfte als Sozialwohnungen anzubieten. Prokurist Manolito Meyer verspricht trotzdem: „Die Mieten werden bezahlbar sein.“

Matthias Bothe

FRANK IMMOBILIEN

Meine Region. Mein Makler.



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow  
[www.frank-immobilien.eu](http://www.frank-immobilien.eu)

Jetzt telefonische Beratung buchen!  
☎ 030 664 11 53



Plautusstr. 1 • 12109 Berlin

(030) 548 39 598

## UNSER GANZER STOLZ: UNSERE KFZ-VERSICHERUNG ZUM FAIRSTEN PREIS

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot.

**Kommen Sie vorbei.  
Wir beraten Sie gerne.**

Vertrauensfrau  
**Kerstin Laue-Heisig**

Töpchiner Weg 130 A  
12309 Berlin, Lichtenrade  
Tel. 030 74206291  
[kerstin.laue-heisig@hukvm.de](mailto:kerstin.laue-heisig@hukvm.de)

Vertrauensmann  
**Detlef Gardain**

Nahariyastr. 12  
12309 Berlin, Lichtenrade  
Tel. 030 94882361  
[detlef.gardain@hukvm.de](mailto:detlef.gardain@hukvm.de)

Kundendienstbüro  
**Andela Dropuljic**

Tauernallee 44  
12107 Berlin, Mariendorf  
Tel. 030 49915510  
[andela.dropuljic@hukvm.de](mailto:andela.dropuljic@hukvm.de)



**MONEY**

**FAIRSTER PREIS**

**HUK-COBURG**

9 weitere Anbieter erhielten die Note Sehr Gut  
Im Test: 27 Kfz-Serviceversicherer in Deutschland

Ausgabe 11/2023



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## Kurz-Info

Britzer Garten

### Blütenpracht und Musik

Mit dem Verblühen der Tulpen startete der Britzer Garten nahtlos in die nächste prächtige Blütenschau. Die von weiß über lila bis purpur gefärbten Blüten der Rhododendren und Azaleen verwandeln den Südosten des Parks in ein farbefrohes Blütenmeer.

Seit dem Pfingstwochenende, vom 18. Mai, können die kleinen Skudden, die zu den gefährdeten, alten Haustiern zählen, im Freigehege nahe des Wasserspielplatzes am Eingang Blütenachse bestaunt werden.

Die Rhododendron- und Azaleenblüte erreicht man am schnellsten über den Eingang Buckower Damm.

Die nächsten Veranstaltungen:

**Rendezvous im Garten – Mit fünf Sinnen im Garten:**

**Sonntag, 2. Juni, 14-19.30 Uhr**  
Ein abwechslungsreiches musikalische Programm führt durch den Tag:

**14.00 – 16.00 Uhr:** Festplatz am See: „Liebe geht durch den Garten“ – Ein Konzert zum Hören, Fühlen und Sehen mit bekannten klassischen und romantischen Liedern, Opern-Arien und Auszügen aus den schönsten Blumen-Operetten.

**17.00 Uhr:** An den Themengärten (am Irissee): „Pflanzenmusik“ – Wenn Pflanzen die Möglichkeit bekommen, sich hörbar zu machen. Mit Pan Panazeh und „Überraschungsgewächsen“.

**18.00 – 19.30 Uhr:** Rosengarten: Konzert im Rosengarten – Zwischen duftenden Rosen vereint die Band „Bring That Thing“ ab 18 Uhr musikalische Elemente aus Soul, Blues, Jazz, Folk mit verschiedenen Musikulturen.

**SummerSounds am See:**

**Samstag, 22. Juni, 17 - 21 Uhr**  
Belebende Beats und intensive Rhythmen mit der Combo Aspick und The Hidden Keys: Besucher erwartet bei diesem Sommer-Highlight mitreißende Live-Musik, um ausgelassen in den Sommerabend zu tanzen.

Alle Veranstaltungen sind im Parkeintritt enthalten (Erwachsene 3,00 Euro, ermäßigt 1,50 Euro).

Jahreskarteninhaber und Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt. Der Britzer Garten ist täglich ab 9 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zum Park unter [britzergarten.de](http://britzergarten.de) sowie auf Facebook und Instagram.



Die Auszubildenden des Fachbereichs Grünflächen haben bei der Umsetzung der Pläne auf dem Spielplatz kräftig mit Hand angelegt.  
Fotos: Heimann

Lichtenrade

## Eröffnung des Spielplatzes in der Spirdingseestraße in Lichtenrade

Mitte Mai wurde der neue Spielplatz in der Spirdingseestraße 1 in Lichtenrade nach umfangreichen Sanierungsmaßnahmen durch Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck und Bezirksstadtrat Oliver Schworck, die feierlich das Band durchtrennten, eröffnet.

Das Konzept des neuen Wasserspielplatzes folgt einem modernen Inklusionsgedanken und steht ganz unter dem Motto „Groß und Klein, Jung und Alt mit und ohne Einschränkung“ gemeinsam spielen und Spaß haben.

Unter Beteiligung der Anwohnerinnen, des benachbarten Kinderladens Zwergenkiste e.V. und der Seniorenresidenz Lore Lipschitz wurde die Planung der Spielgeräte und Straßenmöbel auf die Bedürfnisse aller späteren Nutzerinnen und Nutzer abgestimmt. Das Motto des Spielplatzes orientiert sich am Thema „Wald“. So sind die Spielgeräte mit Waldtieren und Pilzen geschmückt, die Farbgestaltung ist naturnah in Grün-, Braun und Gelbtönen gehalten.

Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck: "Moderne Inklusion bedeutet Teilhabe für alle. Bei der Planung des neuen Spielplatzes wurde deshalb versucht, die Bedürfnisse unterschiedlicher Nutzergruppen bestmöglich zu vereinen und umzusetzen. Mein besonderer Dank gilt daher auch den Kolleginnen und Kollegen in den zuständigen Fachbereichen sowie den Auszubildenden des Fachbereichs Grünflächen für die Planung und Umsetzung des neuen Spielplatzes."

Bezirksstadtrat Oliver Schworck:



Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck und Bezirksstadtrat Oliver Schworck durchschneiden das Band und heißen die Kinder willkommen.

"Der Ortsteil Lichtenrade zeigt ab heute eindrucksvoll, dass liebevoll gestaltete Spielplätze von allen Generationen gemeinsam genutzt werden können. Ich freue mich sehr, dass hier durch die Beteiligung der Spielplatzkommission, einer Kita und der anwohnenden Seniorinnen und Senioren ein Raum für Jung und Alt gleichermaßen entsteht. Auch ich bedanke mich für das Engagement der Auszubildenden, die dazu beigetragen haben, dass die Kosten für die Sanierung und Umgestaltung verhältnismäßig moderat angesetzt werden konnten."

Der neue Spielplatz ist in zwei Bereiche unterteilt: Im Kleinkindspielbereich finden sich ruhigere

Spielelemente wie eine Sandspielbank oder der Wasserspielbereich mit unterfahrbarem Tisch und barrierefreiem Bodenbelag für Menschen mit Rollstuhl.

Für Menschen ab 6 Jahren wurden ein Spielbereich mit Spielelementen, unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades, einer Seilbahn, einer Mehrgenerationenschaukel und einer Balancieranlage mit Handlauf aufgestellt, die Jung und Alt gleichermaßen nutzen können.

Die Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme belaufen sich auf ca. 282.000 Euro. Finanziert wurde sie durch das Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.  
M.H.



Die Zentralkapelle Berlin lädt auf die Freilichtbühne auf Schloss und Gutshof Britz zum Familienkonzert am 2. Juni.

Schloss Britz

# Und als Höhepunkt im Juni wartet Ulli Zelle

Die Zentralkapelle Berlin lädt auf die herrlich luftige Freilichtbühne auf Schloss und Gutshof Britz zum Familienurlaub ein: Zuerst Griechischer Wein, dann Böhmischer Traum, gefolgt von Italo Pop Classics und abschließend Fränkischer Schottisch. Das Programm verspricht eine überraschende und unterhaltsame Abwechslung, ähnlich einer Reise mit guten Freunden. Mit Moderation und über 30 Musikerinnen und Musikern auf der Bühne. (15 €, erm. 10 €) [www.zentralkapelle.de](http://www.zentralkapelle.de)

**Zentralkapelle Berlin**  
Sonntag, 2. Juni, 15 Uhr

Der Frauenchor der Musikschule City West, der Ayabás Chor Berlin, geleitet von Andrea Huguenin Botelho, vereint innovative Ansätze zur dekolonialistischen, feministischen und interkulturellen Politik innerhalb seiner musikalischen Arbeit.



Es werden Lieder in brasilianischer Sprache wie Tupari, Jaboti, Kraó und Yorubá gesungen. Mit Werken von Marisa Monte, Rita Lee, Ivone Lara, Andréa Huguenin Botelho u.a.

**Ayabás Chor Berlin,**  
So., 9. Juni, 16 Uhr

In der Reihe „Bechstein Next Generation#13“ ist der junge Pianist Amadeus Wiesensee zu hören. Die Kulturstiftung präsentiert in Zusammenarbeit mit der Carl Bechstein Stiftung ein Konzert mit herausragenden jungen Pianistinnen und Pianisten im Großen Saal (Kulturstall) von Schloss Britz. Amadeus Wiesensee, Absolvent von Karl-Heinz Kämmerling in

Salzburg und Antti Siirala in München, wird sein Können zum Besten geben. Er war bereits bei renommierten Festivals wie den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern und dem Klavier-Festival Ruhr zu hören, trat als Solist mit verschiedenen Orchestern auf und



wurde 2021 mit dem bayerischen Kunstförderpreis in der Sparte Musik ausgezeichnet.

Programm: Franz Liszt: aus den Années de Pèlerinage Band I „Suisse“ und Band II „Italie“; Maurice Ravel: Valses nobles et sentimentales; Franz Schubert: Fantasie C-Dur D 760 „Wanderer-Fantasie“

**Bechstein Next Generation#13**  
So., 23. Juni, 15 Uhr  
Kulturstall auf dem Gutshof

Der bekannter RBB-Reporter und Abendschau-Ulli Zelle singt mit seinen „Grauen Zellen“ Soul- und Rock Songs der sechziger, siebziger und auch achtziger Jahre, verpackt in gutem Entertainment. Mit Herz und Soul in der Stimme interpretiert er die Songs der Beat und Soul Ära. Handgemachte Musik und gute Unterhaltung, mit Songs von den Rolling Stones, Kinks, Beatles, Elvis Presley, Bee Gees, u.a.

Ulli Zelle – Gesang, Manfred Opitz – Keyboard, Frank Krause – Bass; Johannes Gebauer – Drums; Harald Findeisen – Gitarre; Petra Krienke – Background; Elke Schreiber – Background. (18 €)

**Ulli und die Grauen Zellen**  
21. u. 22. Juni, 19.00 Uhr  
Schloss Britz  
Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
[www.schlossbritz.de](http://www.schlossbritz.de)

## Ruhe im Kopf finden und halten - Balance-Days Workshops -

Die neue Kooperation von Dynamic Fitness World und Balance-Days in Lichtenrade

Diana Rauschenbach von [balance-days.de](http://balance-days.de) bietet



- **Kursangebote bei Dynamic Fitness World** im Bereich Yoga und Entspannung
- **Balance-SunDay Workshops** einfache Techniken für mehr Balance und Ruhe, sanfte Yogaeinheiten für Mobilität, Verständnisübungen zu Zusammenhängen von körperlicher und mentaler Gesundheit für den Alltag
- **Balance-Boost Kurzworkshops für Unternehmen** für mentale und physische Gesundheit der Mitarbeiter mit Fokus auf Selbstverantwortung, den Selbstwert der Teilnehmer, Verbesserung der Kommunikation und Verstehen von Ursachen der Dynamiken im Team ab.

Weitere Informationen auf der Website!



**Das Original!**

## Die Spiralorthese

### Dynamische Unterschenkelorthese



Sie stolpern häufiger?  
Sie können Ihren Fuß nicht gut anheben?  
Wir bieten eine innovative Orthese bei Fallfuß!  
Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten.  
Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren.

**Telschow Orthopädie-Technik OHG**  
Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin  
Tel. 030-93 93 72-0  
[info@telschow-ot.de](mailto:info@telschow-ot.de)

**Orthopädische Werkstatt**  
Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin  
Tel. 030-93 93 72-27  
[werkstatt@telschow-ot.de](mailto:werkstatt@telschow-ot.de)

**www.telschow-ot.de**

*Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!*

### Kurz-Info

Berlin

## Hikel soll die SPD führen

Jetzt ist klar, wer die Berliner SPD in die Zukunft führen soll. In der Stichwahl um den Landesvorsitz Mitte Mai setzten sich erwartungsgemäß Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Nicola Böcker-Giannini durch. Bei der Mitgliederbefragung erhielten sie 58,45 Prozent der Stimmen. Das favorisierte Duo setzte sich gegen Jana Bertels und Kian Niroomand durch, die 41,55 Prozent erreichten. Die Wahl muss noch Ende Mai bestätigt werden, das gilt aber als sicher. Der ehemalige Vorsitzende Raed Saleh trat gemeinsam mit Luise Lehmann an, scheiterte aber in der Mitgliederbefragung. In der ersten Wahlrunde erhielten die beiden nur 15,65 Prozent der Stimmen und damit mit Abstand am wenigsten.

Schloss Britz

## Der Hase und der Igel

Gesunde Ernährung, tägliches Training, von nichts kommt nichts, behauptet das Parktheater Edelbruch mit dem Stück „Hase und Igel“. Herr Hase ist in Bestform! Schneller, höher, weiter! Alles läuft super. Bis dieser Schweineigel auftaucht, der erst sein morgendliches Fitnessprogramm stört und ihn dann noch



zu einem Wettlauf herausfordert. Einfach lächerlich! Aber wenn sich einer durchaus zum Narren machen will, bitteschön: Auf die Möhre, fertig, los! Schauspiel: Kristin Giertler & Thomas Kornmann  
Bühne / Kostüm: Gesine FINDER  
Spieldauer: ca 45 Minuten  
Für Menschen ab 3 bis 93 Jahre  
www.parktheater-edelbruch.net

**Parktheater Edelbruch**  
Do., 6. Juni, 10 Uhr  
**Freilichtbühne auf dem Gutshof**  
Schloss Britz  
Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
www.schlossbritz.de



Zur Gedenkfeier „75 Jahre Ende der Blockade“ zierte ein Blumenbeet das Luftbrückendenkmal. Foto: Heimann

Tempelhof

# Feierstunde zum Gedenken an Ende der Blockade und Luftbrücke

Am 12. Mai fand am ehemaligen Flughafen Tempelhof die Gedenkveranstaltung zum 75. Jahrestag der Beendigung der Berlin-Blockade statt. Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Kai Wegner, und Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius würdigten in einer Feierstunde die Männer und Frauen der Luftbrücke.

Anschließend besichtigten Wegner und Pistorius gemeinsam die Open-Air-Ausstellung „Blockierte Sieger – geteiltes Berlin: 75 Jahre Luftbrücke“ vor der Abflughalle des Flughafens, wo der Regierende Bürgermeister im Anschluss eine Gedenktafel für den „Rosinenbomberpiloten“ Gail Halvorsen enthüllte.

Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Kai Wegner: „Heute vor 75 Jahren endete die Blockade Berlins, und zum zweiten Mal seit 1945 erlangten wir Frieden und Freiheit wieder. Aus diesem Grund gedenken wir am Flughafen Tempelhof heute all jener tapferen Frauen und Männer, die die von den Sowjets eingeschlossenen Menschen im Westteil der Stadt mit einer Luftbrücke versorgten. Indem die Alliierten Streitkräfte Berlin immer die Treue hielten, konnten Demokratie und Freiheit im Westteil der Stadt geschützt werden. Das Gedenken der heute anwesenden Veteranen und der Berliner Zeitzeuginnen und Zeitzeugen trägt dazu bei, diesen Teil der Berliner Geschichte lebendig zu halten. Ihnen gilt der ewige Dank aller Berlinerinnen und Berliner.“

Der Bundesminister der Verteidigung, Boris Pistorius: „Westberlin konnte der Blockade des Ostblocks widerstehen, weil unsere Partner zu uns gehalten und Westberlin unterstützt haben. Das zeigt, wie



Kinder beobachten die Landung einer C-54 am Flughafen Berlin-Tempelhof, 1948. Foto: Wikimedia: Henry Ries 1948 USAF, gemeinfrei

wichtig und verlässlich unsere Verbündeten sind und welche Kraft sie entfalten, wenn es darauf ankommt! Nach 35 Jahren Deutscher Einheit, fast 70 Jahren NATO-Mitgliedschaft und 75 Jahren Grundgesetz wissen gerade wir Deutschen, was Freiheit und Sicherheit wert sind. Die Entschlossenheit unserer Verbündeter beim ‚Berlin Air-Lift‘, und die Durchhaltekraft der Berlinerinnen und Berliner während der Blockade sind



Gail Halvorsen anlässlich des 40. Jahrestages der sowjetischen Blockade von Berlin.

Foto: wikimedia USA Air Force/gemeinfrei

uns heute ein Vorbild. Sie zeigen, dass sich gemeinsame Kraftanstrengungen im Kampf für Frieden, Freiheit und Recht lohnen! Nachdem uns unsere westlichen Partner und Alliierte über Jahre unterstützt haben, ist es nun an uns, zurückzugeben und mehr Verantwortung im Bündnis zu übernehmen.“

Nach dem Zweiten Weltkrieg war Berlin unter der Kontrolle der vier Siegermächte USA, Großbritannien, Frankreich und der Sowjetunion und lag innerhalb der Ostzone. Die Währungsreform, die am 20. Juni 1948 in den westlichen Besatzungszonen Deutschlands durchgeführt wurde, sollte auch in West-Berlin gelten. Die Sowjets sahen das als Provokation und sperrten daraufhin am 24. Juni 1948 sämtliche Zufahrtswege nach West-Berlin. Das war der Anfang der Blockade.

Als Reaktion auf die Blockade richteten die Alliierten unter Führung des amerikanischen Militärgouverneurs Lucius D. Clay eine Luftbrücke ein. Knapp ein Jahr



Norbi mit Regina Thoss(l.) und Cindy Berger.

Foto: Königsberg

Lichterfelde

## Norbi sucht den Oldie-Super-Star 60+

Auch 2024 wird wieder der „Oldie-Super-Star 60+“ gesucht. Initiator und Moderator des Senioren-Song-Contests ist Norbert Wohlan, bekannt als Schlager Norbi aus Lichtenrade.

Zusammen mit einer prominenten Jury geht Entertainer Norbi auf Reise in den Berliner Südwesten in den Bezirk Steglitz-Zehlendorf. Mit seiner Duett-Partnerin Cindy Berger (bekannt als Duo von „Cindy und Bert“ aus den 70ern) und der Schlager- und Chansonsängerin Regina Thoss sowie dem Show-Gast und Schlagersänger Mario Hill suchen sie am 8. Juni in Lichtenfelde in der Pauluskirche den „Oldie-Superstar 60+“.

Die auserwählten Teilnehmer, die aus einer Vielzahl von Zuschreibern ausgesucht wurden, stehen fest. Mitmachen konnte, wer älter als 60 Jahre ist, singen kann und zeigen will, dass man noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehört. Um 16 Uhr startet der Wettbewerb, Einlass ist ab 15.30 Uhr, dem Sieger winkt ein Preisgeld und Pokal.

Die Veranstaltung findet ohne Pause in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilzentrum Steglitz und der Paulus-Kirchengemeinde Lichtenfelde statt und wird gefördert aus Mitteln der dezentralen Kulturarbeit des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf, Fachbereich Kultur.

Zuschauer sind herzlich willkommen, Sie können ohne Anmeldung Dabeisein! Allerdings mit einem kleinen Eintritt von 3 Euro, der beim Einlass in die Evangelische Paulus-Kirche Berlin-Lichtenfelde, Hindenburgdamm 101a, 12203 Berlin, von Ehrenamtlichen kassiert wird. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Nachmittag mit großartigen und mutigen Sängerinnen und Sängern und auf den besonderen Stargast Mario Hill mit Showprogramm sowie weiteren Überraschungen.

Marlies Königsberg

„Oldie-Superstar 60+“

8. Juni, 16 Uhr, Einl.: 15.30 Uhr  
Ev. Paulus-Kirche Berlin-Lichtenfelde, Hindenburgdamm 101a, 12203 Berlin, (3 Euro)  
Info: [www.norbi-schlager.de](http://www.norbi-schlager.de)

wurde West-Berlin über diese Luftbrücke mit allen lebensnotwendigen Gütern versorgt.

Bereits am 28. Juni 1948 trafen die ersten Flugzeuge der Amerikaner auf dem Flughafen in Tempelhof ein, die bald als „Rosinenbomber“ in die Geschichte eingehen sollten. Darunter auch die Maschine des amerikanischen Piloten Gail Halvorsen mit seiner Crew. Fasziniert von der Bescheidenheit der Kinder, die Halvorsen am Rande des Flugfeldes erleben durfte, als er zwei Streifen Kaugummis unter ihnen verteilte, kam ihm die Idee, Süßigkeiten an Fallschirmen bei seinen Landeanflügen auf Tempelhof abzuwerfen. Als Erkennungsmerkmal wackelte er kräftig mit den Tragflächen und bekam bald den Namen „Onkel Wackelflügel.“ Das blieb von der Presse nicht unentdeckt und bald wurde in ganz Amerika für die Operation „Little Vittles“, (Operation, kleiner Provi-

ant) gesammelt. Der „Rosinenbomber-Pilot“ Gail Halvorsen verstarb am 16. Februar 2022 im Kreise seiner Familie an einer Lungenentzündung in einem Krankenhaus in Utah. Die Gedenktafel am ehemaligen Eingang bzw. am heutigen Besucherzentrum CHECK-IN Am Platz der Luftbrücke 5 würdigt seine Verdienste.

Von 1970 bis 1974 war Halvorsen Kommandant des Flughafens Tempelhof. Gail Halvorsen erhielt etliche Auszeichnungen in Amerika und Deutschland. Unter anderem das Bundesverdienstkreuz. Regelmäßig nahm er an Feiern zum Ende der Blockade in Berlin teil.

Nach insgesamt 277 728 Flügen und 2 110 235,5 Tonnen eingeflogener Güter plus 23 Tonnen Süßigkeiten, die an Fallschirmen über Berlin abgeworfen wurden, endete die Blockade am 12. Mai 1949.

M.H.

*Time to Relax*

Kosmetik • Bio Lifting • Fußpflege

Krusauer Str. 107  
12305 Berlin-Lichtenrade

0176 / 62 77 41 78  
Inh.: Ilka Schreiter

Dr. Spiller und  
BYONIK® Produkte

[www.time-to-relax-berlin.de](http://www.time-to-relax-berlin.de) Parkplätze direkt vor der Tür

## Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen  
Tel.: 03379-5829 488 • [info@zahnarzt-pischon.de](mailto:info@zahnarzt-pischon.de)  
[www.zahnarzt-pischon.de](http://www.zahnarzt-pischon.de)

LICHTENRADER  
**MAGAZIN**  
TEMPELHOFER

NACHRICHTEN  
BERICHTE &  
REPORTAGEN  
von Lichtenrade  
bis Tempelhof

elements  
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD**

WIR BERÄT DAS FACH-HANDWERK

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE  
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO – FR. 9 – 18 UHR / SA 9 – 14 UHR  
T +493026478850  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

\* ELEMENTS-SHOW.DE

DIE WELT Service-Champions  
Im erlebten Kundenservice  
ELEMENTS  
Nr. 1 der Badausstatter  
Im Ranking  
15 Unternehmen  
[www.service-champions.de](http://www.service-champions.de)  
ServiceWerte GmbH 1012020

# Hafenfest bietet Shoppen und Unterhaltung für die ganze Familie

Das Einkaufszentrum Tempelhofer Hafen, Berlins einziges Shopping Center direkt an Wasser und eigenem Hafen mit 70 Fachgeschäften und Restaurants, lädt am 8. und 9. Juni anlässlich des centereigenen verkaufsoffenen Sonntags zum maritimen Hafenfest ein.

Die Geschäfte im Center haben am Samstag von 10 bis 20 Uhr und am verkaufsoffenen Sonntag von 13-18 Uhr zum Stöbern und Shoppen geöffnet. Erwartet wird ein abwechslungsreiches Familienwochenende am Tempelhofer Damm im Hafen mit vielen Aktionen, Musik und Street-Food sowie großem Gewinnspiel, bei freiem Eintritt.

Ein besonderes Highlight ist das atemberaubende Höhenfeuerwerk am Samstagabend. Zahlreiche talentierte Live-Bands sorgen für musikalische Unterhaltung und laden im Hafengebiet zum Tanz ein. Programm-Höhepunkte auf zwei Bühnen sind neben dem Shanty Chor Berlin, das Duo Sandy und Zigge, (Sandy Martin Sängerin und Gitarrist Mathias Ziegelski), die Partyband Zeitlos und die Jazz, Pop & Soul Band BERLINs FINEST sowie ein Helene

Fischer Double. Die Mobile Band aus Berlin Walking Band Walkabees sorgt für musikalische Unterhaltungen am Ufergelände.

Für die Kleinen wird es ein spezielles Kinderprogramm geben, einschließlich Kinderschminken, Torwandschießen, ein Bungee-Trampolin und klassische Jahrmakts-Spiele, wie Dosenwerfen und ein Karussell. Mit dabei Mr. Jack der Balloon Artist, er zaubert Tiere und Autos aus Luftballons.

Mitmachen lohnt es sich beim Gewinnspiel: „Schätz doch mal“. Es gibt verschiedene kleine und große Preise zu gewinnen! Der Hauptgewinn ist ein 1.000 €-Centergutschein.

Für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Diverse Köstlichkeiten stehen an den Street-Food-Ständen bereit. Von klassischen Grillspe-



Ein besonderes Highlight ist das Höhenfeuerwerk am Samstagabend

zialitäten über exotische Geschmäcker der türkischen, orientalischen und peruanischen Küche bis hin zu süßen Leckereien, wie Waffeln, Crêpes, Eis und Zuckerwatte. Ahoi!

Marlies Königsberg

Anfahrt: U-Bahn (U6, Haltestelle Ullsteinstraße), Bus (170, Haltestelle Tempelhofer Damm/ Ullsteinstr.)

Hafenfest am 8. und 9. Juni  
Tempelhofer Hafen Berlin,  
Tempelhofer Damm 227,  
12099 Berlin,  
Telefon: 030/75687790,  
www.tempelhofer-hafen.com

Am Haupteingang und auf der Hafenebene gibt es zahlreiche Angebote für die Besucher.  
Foto: Königsberg



**Ihr kompetenter Partner**

für Umzüge  
Nah- & Fernverkehr  
Möbeltransporte  
Lagerung sowie  
Entrümpelungen

**THATER**  
Inh. Andreas Mathing e.K. seit 1951

WIE HABEN IHREN  
**UMZUG**  
FEST IM GRIFFE

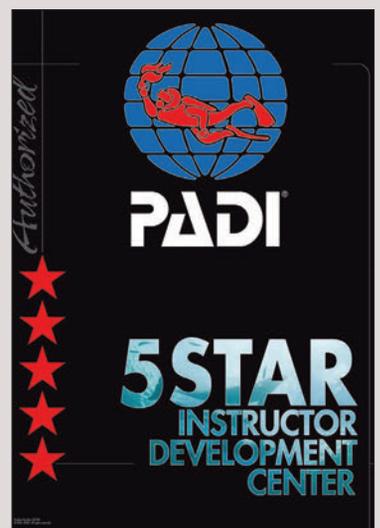
Mitglied des Fachverbandes Umzüge Berlin-Brandenburg e.V.    Zertifizierter Einzugsgewaltbesitzer

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04  
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

## Die Tauchschule Linek feiert 10-jähriges Jubiläum

Die Tauchschule Linek, geleitet von Detlef und Diana Linek, feierte am 11. Mai ihr 10-jähriges Jubiläum in festlicher Atmosphäre. Zu den Gästen zählten neben Familie und Freunden auch hochkarätige Persönlichkeiten aus der Tauchszene, der Politik und der Wirtschaft.

Unter den Gästen befanden sich Vorstandsmitglieder des Tauchsportvereins Dino e.V. und des Unternehmernetzwerks Lichtenrade. Auch PADI Course Director Sascha Koppitz, mit dem sie gemeinsam die Tauchlehrer



**hyper:data**  
IT-SERVICE & VERMIETUNG

**Ihre PC-Werkstatt  
in Lichtenrade**

Buckower Chaussee 148  
12305 Berlin  
Tel.: 0800 849 73 73  
(kostenfrei)  
welcome@hyperdata.de

**Unternehmer-Netzwerk  
Lichtenrade**

c/o Allianz Generalvertretung  
Christiane Fuchs

☎ 50 93 180 - 50  
www.un-lichtenrade.de

# Tauchschnur feierte das Jubiläum mit vielen Gästen

Kurse durchführen, war mit seiner Familie zu Gast und gratulierte Detlef und Diana Linek herzlich zu ihrem Jubiläum.

Die Tauchschnur, die als PADI 5 Star IDC Center ausgezeichnet ist, konnte ihren Gästen bei der Jubiläumsfeier ihren hauseigenen Pool präsentieren, in dem alle Kurse vom Schnuppertauchen bis zum Tauchlehrer absolviert werden können. Die familiäre Atmosphäre der

Tauchschnur wurde von den Gästen besonders gelobt, die sich bei Detlef und Diana Linek stets gut aufgehoben fühlen.

"Wir sind überwältigt von all den Glückwünschen und dem Zuspruch, den wir anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums erhalten haben. Es freut uns, dass so viele ehemalige Tauchschüler, Freunde und Unterstützer unserer Einladung gefolgt sind und diesen besonderen Tag mit



Die Tauchschnur hat im Garten extra einen Tauchpool errichtet, in dem man vor Ort die grundlegenden Tauchkenntnisse erlernen kann. Lohn der Arbeit: die Padi-Auszeichnung als „5-Star-Instructor-Development-Center“ (Bild links).



Jacques'

## Große weite Weinwelt.

Bei uns im Depot stehen immer über 200 Weine zum Probieren für Sie bereit. Ganz gleich, ob persönlicher Lieblingswein, der passende Wein zum Essen oder ein Geschenk. Was auch immer Sie suchen, hier treffen Sie auf eine große Weinwelt – mit immer wieder neuen Weinen auf der Durchreise. Mein Team und ich freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Dijana Batez, Agenturinhaberin

**Jacques' Wein-Depot**  
Mariendorfer Damm 428-430  
12107 Berlin

Mo – Fr 13.00 – 19.00 Uhr  
Sa 10.00 – 16.00 Uhr  
jacques.de

Aus Lichtenrade - für Lichtenrade!  
www.un-lichtenrade.de kontakt@un-lichtenrade.de



Detlef Linek, Course Director Sascha Koppitz, Diana Linek und vom Tauchschul-Team die Instructoren Sebastian Galli, Thorsten Klettke, Robert Gschwendtner.

uns gefeiert haben", sagte Diana Linek.

Detlef und Diana Linek bedanken sich bei ihrem Team sowie bei allen Gästen für ihr Kommen und ihre Unterstützung in den letzten 10 Jahren. Sie freuen sich darauf, auch in

Zukunft gemeinsam mit ihren Schülern die faszinierende Welt des Tauchens zu erkunden und zu erleben.

Info: Tauchschnur  
Detlef und Diana Linek  
(030) 700 777 97

info@tauchen-lernen-berlin.de

## www.tauchen-lernen-berlin.de

- Schnuppertauchen ab 50,- €
  - Open Water Diver
  - Advanced Open Water Diver
  - EFR (1. Hilfe) • Rescue Diver
  - Auffrischkurse • Specialty Kurse
  - Nitrox / Enriched Air
  - Individuelle Betreuung
  - Ausrüstungsverkauf & -verleih
  - Reisen • Tauchurlaub
  - Kurse in der Sonne
- AUCH GUTSCHEINE  
GERN AUF ANFRAGE



Tanusstr. 69 • 12309 Berlin • Tel.: 030 700 777 97

tauchen@tauchen-lernen-berlin.de

## Zahnmedizin in Lichtenrade.



ZZB.de

705 509 - 0

Mo – Fr 7 – 20  
Sa 8 – 13

24h-Online-Terminbuchung



- Zahnmedizin
- Implantologie  
MKG-Chirurgie
- Mikroskopische  
Endodontie
- Prophylaxe
- Meisterlabor

## Kurz-Info

Schloss Britz

### Der neue Pinocchio

Er kennt sie nicht, die hölzerne Figur Pinocchio, deren Nase beim Lügen immer länger wird. Die Drehbühne Berlin stellt jetzt im Schloss den neuen Pinocchio vor, in einem surrealistischen Familientheater nach Christine Nöstlinger und Antonio Saura. Als der Maler Antonio ein Bild malen will, erlebt er eine Überraschung: Sein Kunstwerk beginnt plötzlich lebendig zu werden. Der lebenshungrige Pinocchio hat wenig Lust, in die Schule zu gehen und begibt sich stattdessen zusammen mit dem Publikum auf eine phantastische Abenteuerreise, auf der er – neben seinem



Vater Gepetto – u.a. auf das hinterhältige Gaunerduo Fuchs und Kater, eine weise Grille, eine magische, türkisblaue Fee, und viele andere trifft.

Der spanische Expressionist Antonio Saura wählte die moderne Adaption „Der neue Pinocchio“ von Christine Nöstlinger für seine surrealen, farbenfrohen Pinocchio-Illustrationen, die der Drehbühne Berlin als Inspiration für Masken, Puppen, Kostüme und Bühnenbild ihrer neuen Inszenierung dienen. Kleine und große Zuschauerinnen und Zuschauer lernen so nicht nur den sympathisch-tollpatschigen Helden des bekannten Kinderbuch-Klassikers kennen, sondern haben so ganz nebenbei eine unterhaltsame Berührung mit moderner Kunst.

Die Interpretation der Geschichte von Christine Nöstlinger bewegt sich sehr viel näher an den heutigen Lebens- und Erfahrungswelten von Kindern, als das klassische Original. In der Adaption steckt eine humanistische Mutmach-Geschichte, die die Sorgen der Kinder ebenso ernst nimmt, wie die der Erwachsenen.

*Der neue Pinocchio*  
Sonntag, 30. Juni, 15 Uhr  
Freilichtbühne auf dem Gutshof  
Schloss Britz  
Alt-Britz 73, 12359 Berlin  
Tel: 030 / 609 79 23-0  
[www.schlossbritz.de](http://www.schlossbritz.de)



Lichtenrade

## Das Kunstfensters war schon bei der Eröffnung in der Mälzerei ein Erfolg

Bei der Vernissage am 4. Mai im Kuppelraum der „Alten Mälzerei“ hielt zunächst Horst Zeidler, einer der Organisatoren, eine Eröffnungsansprache. Im Anschluss wurde jede Künstlerin und jeder Künstler einschließlich ihrer Kunstwerke per Video kurz vorgestellt. Zudem gab es für die Kunstschaffenden die Gelegenheit, jeweils ein Originalwerk zu präsentieren.

Der Kuppelraum in der Mälzerei ist ein perfekter Ort, um die Kunstwerke ins rechte Licht zu stellen. Die gezeigten Aquarelle, Ölgemälde, Holzarbeiten und Fotografien boten Raum für viele interessante Gespräche. Mit Sekt und kleinen Snacks, die wieder von der Mitorganisatorin Katja Tiedtke gefertigt und hergerichtet wurden, war es eine gelungene Veranstaltung, die viele Besucherinnen und Besucher anlockte. Beim diesjährigen Lichtenrader Kunstfenster präsentierten insge-



Das Organisationsteam vom Lichtenrader Kunstfenster, M. Rass, Horst Zeidler, Katja Tiedtke und Thomas Kirchenberger (v.l.). Fotos: Heimann



Künstler Thomas Kirchenberger mit seiner Fotografie eines Hais vor den Galapagos Inseln.

samt 20 Künstlerinnen und Künstlern den gesamten Mai ihre Kunstwerke in 15 Geschäften entlang der Bahnhofstraße, der Steinstraße und Goltzstraße. Das Besondere an dieser Ausstellung ist das auch die Menschen, die aus Lust und Laune beispielsweise malen, einen Raum finden, um ihre Kunstwerke in der Öffentlichkeit zu prä-

sentieren. Die Bahnhofstraße wurde im Mai wieder einmal zum Schaufenster der Kunst.

Unterstützung fanden die Veranstalter beim Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade, bei Lederwaren Tiedtke, der Tauchschule und Werbeagentur Linek, bei Dannert Bestattungen und beim Zahnmedizinischen Zentrum ZZB.

Ein besonderer Dank geht an das Regionalforum, das die Beachflags (Fahnenmaste) gesponsert hat, die zum Markieren der Geschäfte diente, in denen sich Kunstwerke ausgestellt waren.

Wer Fragen zum Kunstfenster hat oder einmal seine eigene Kunst im Rahmen des Kunstfensters präsentieren möchte, erhält Informationen unter:

[info@lichtentrader-kunstfenster.de](mailto:info@lichtentrader-kunstfenster.de)

M. Heimann



Bezirksstadträtin Eva Majewski (links) brachte viel Interesse und gute Laune mit zum Stadtteilfest im Volkspark. Fotos: Heimann

Lichtenrade

## Nachlese zum Tag der Städtebauförderung

Der diesjährige Tag der Städtebauförderung am 4. Mai 2024 wurde im Bezirk Tempelhof-Schöneberg mit großer Begeisterung gefeiert. Unter dem Motto „Deine Stadt. Dein Kiez. Dein Tag“ fanden zahlreiche Veranstaltungen statt, die eine breite Beteiligung und positive Resonanz in der Gemeinschaft hervorriefen.

Der Tag der Städtebauförderung ist eine bundesweite Initiative, die die Bedeutung der Städtebauförderung für die nachhaltige Stadtentwicklung und soziale Integration hervorhebt. Er bietet den Kommunen jährlich die Möglichkeit, geförderte Projekte vorzustellen und die Bürger zur aktiven Gestaltung ihres Lebensumfeldes einzuladen. So machte u.a. das Städtebaufördergebiet Lichtenrade durch ein Klima- und Umweltbingo besonders auf Nachhaltigkeitsthemen aufmerksam.

Im Quartiersmanagement-Gebiet im Volkspark zeigte sich das Engagement der lokalen Akteure besonders stark. Das Stadtteilfest, das in

Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement Nahariyastraße/ Buntles Leben Quartier und dem Trägerverein Lichtenrader Volkspark e.V. veranstaltet wurde, war geprägt von Kreativität und einer tiefen Verbundenheit zur Nachbarschaft, was die Besucherzahlen deutlich machten.

Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung und Facility Management Eva Majewski, die an der Veranstaltung teilnahm, äußerte sich sehr zufrieden:

„Ich bin beeindruckt von der lebendigen Dynamik und dem starken Zusammenhalt, den wir erleben durften. Solche Tage zeigen, wie wertvoll unsere gemeinsamen Anstrengungen sind, lebenswerte und nachhaltige Quartiere zu gestalten.“

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und bei den Bürgerinnen und Bürgern für ihre aktive Teilnahme.

M.H.

*Die Jugendband Southern Waves sorgte für die musikalische Unterhaltung.*





**Rollladen und Markisen**  
**HERZIG**

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15  
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow nova hüppe

**Rollläden & Jalousien**  
**Markisen & Markisentücher**  
**Fenster & Türen (Neumontage)**  
**Insektenschutz**

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort  
Montage · Reparatur  
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung

# KIEBGIS

Vertragswerkstatt und Verkauf

**Miele**
**Metz**
**LOEWE**

**TechniSat jura**

SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur

Bahnhofstraße 18 · 12305 Berlin  
Telefon 76 40 41 40 · Telefax 76 40 41 50  
HiFi · Video · Fernseh · Service · Telekom · eigene Meisterwerkstatt

NACHRICHTENBEREICHE & REPORTAGEN von Lichtenrade bis Tempelhof

**MAGAZIN**

TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833  
☎ 0151/ 156 72 810  
[www.lhrMagazin.berlin](http://www.lhrMagazin.berlin)

## Zahn- und ProphylaxeCenterKids

Priv.-Doz. Dr. med. dent. Nicole Pischon




- Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen  
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de  
[www.zahnarzt-pischon.de](http://www.zahnarzt-pischon.de)

**Die Ökumenische Umweltgruppe lädt ein zum**

## Lichtenrader Radlerfest

- Life Musik
- Kinderprogramm
- Sportspiele
- Fahrradwerkstatt
- Radwege -Initiative
- Tombola
- Kaffee - Waffeln - Snacks - Getränke



**Kuchen u. Becher bitte selbst mitbringen !!**

**Sonntag 16. Juni 15:00**

Im Gemeindepark Domstift 25 hinter der Dorfkirche  
Aufbruch mit geschmückten Rädern um 14:30 ab Salvatorkirche

## Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

### Kindertag wird nachgefeiert

#### • *Wir feiern die Kleinsten!*

Am 3. Juni wird in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade der Kindertag nachgefeiert. Ab 12 Uhr sind die Kinder zum Erkunden der Maxi-Spiele und der Digitalen Spielwiese eingeladen, am Nachmittag gibt es für Kinder ab 8 Jahren ein kleines Switch-Turnier und um 16 Uhr gibt es ein Bilderbuchkino für Jung und Alt.

**Die Angebote am 3. Juni:**

**Maxi-Spiele (Spiele für Kleine ganz groß), 12-17.30 Uhr**  
**Digitale Spielwiese, 12-17.30 Uhr**  
**Switch Turnier, 15-17.30 Uhr**  
**Bilderbuchkino „Das kleine Wir“ von Daniela Kunkel – für Kinder ab 4 Jahren, 16 Uhr**

#### • *Lesung*

Astrid Müller :20 years: Berlin, Klima, Liebe  
 Eine Hitzewelle in Berlin: Eine gestandene Frau, ein junger Mann und ihre beiden Hunde treffen aufeinander. Die Hunde sind sofort ein Team, doch die beiden Menschen brauchen einiges an Fantasie, extreme Wetterereignisse und eine Reise um die halbe Welt, bis sie erkennen, dass sie zusammen gehören.  
 Die Berliner Autorin Astrid Müller liest aus ihrem Roman-Debüt mit dem Arbeitstitel „20 years: Berlin, Klima, Liebe“. Das Buch erscheint im Sommer 2024. Die Veranstaltung ist gefördert vom Berliner Autorenlesefonds. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich.

**Freitag, 28. Juni, 18.30 Uhr**

#### • *Entspanntes Zeichnen*

Schritt für Schritt zum eigenen Mandala in ihrem eigenen Tempo.  
 Die Workshops richten sich an erwachsene Menschen, die in ihrer Freizeit kreative Entspannungstechniken wie das Ausmalen und Erstellen von Zentangles® und Mandalas erlernen möchten. Um Anmeldung wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Mi., 12. u. Mi., 19. Juni**  
**jeweils 12.00-14.00 Uhr**

Stadtteilbibliothek Lichtenrade  
 „Edith-Stein-Bibliothek“

Mo. – Fr., 11-18 Uhr

Alte Mälzerei

Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tel.: 030/90277-8286

stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de

LICHTENRADER  
**MAGAZIN**  
 TEMPELHOFFER

Berlin

# Senat verspricht: 38,7 Kilometer neue Radwege noch in diesem Jahr

Trotz des Wirbels um den Rücktritt von Verkehrssenatorin Manja Schreiner (46, CDU) und der für den 23. Mai geplanten Verteidigung ihrer designierten Nachfolgerin und Ex-Chefin des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB), Ute Bonde (57, CDU), will sich der Senat beim geplanten Ausbau des Radweges nicht bremsen lassen: Noch in diesem Jahr sollen 38,7 Kilometer fertiggestellt werden, davon 13,34 Kilometer in Neukölln und Tempelhof.

Das teilte die Verkehrsverwaltung nach einer Anfrage des Linke-Abgeordneten Niklas Schenker (30) mit. Vom selbstgesetzten Ziel des früheren rot-rot-grünen Senats, in diesem Jahr 100 Kilometer neu zu bauen, bleibt die Landesregierung allerdings buchstäblich meilenweit zurück. Insgesamt verfügt die Stadt zurzeit über 2376 Kilometer Radwege, bis 2030 soll das Netz 2698 Kilometer lang sein.

Auf Schenkers Anfrage nennt die Verwaltung alles in allem 57 Projekte, die in diesem Jahr umgesetzt werden sollen. Darunter fallen als einzeln aufgeführte Maßnahmen jedoch auch kurze Abschnitte von weniger als 50 Metern Länge, etwa bei Brückensanierungen. Zwischen den einzelnen Bezirken gibt es beim Ausbau zum Teil große Unterschiede - ganz vorn liegt Tempelhof-Schöneberg mit neun Projekten mit einer Gesamtlänge von 9,97 Kilometern, Neukölln rangiert mit 3,37 Kilometern im Mittelfeld, während in Spandau nicht ein Zentimeter neu entsteht.

Das sind die Projekte in Tempelhof-Schöneberg: Mariendorfer Damm von Ullsteinstraße bis Alt-Mariendorf; Parkstraße/Blumenthalstraße zwischen Parkanlage, Bosestraße und Friedensplatz; Zeh-



Mit parkenden Hindernissen wie diesem soll es für Radler zwischen Tempelhof-Damm und Alt-Mariendorf bald vorbei sein. Foto: Bothe

rendorfer Straße/Säntisstraße von Buckower Chaussee bis Richard-Tauber-Damm; Priesterwegs von Prellerweg bis Hans-Baluschek-Park; Schöneberger Straße; Bodelkestraße von Dudenstraße bis Höppnerstraße; Grunewaldstraße von Bamberger Straße bis U-Bahnhof Kleistpark; Hauptstraße von Dominicusstraße bis Grunewaldstraße; Handjerystraße.

Die neuen Radwege für Neukölln: Sonnenallee von S-Bahnhof Köllnische Heide bis Bezirksgrenze am Michael-Bohnen-Ring; Karl-Marx-Platz, Hermannstraße von Thomasstraße bis Werbellinstraße; Weserstraße von Fuldastraße bis Innstraße; August-Froehlich-Straße zwischen Köpenicker Straße und Neudecker Weg; Ilsestraße von Thomasstraße bis Siegfriedstraße.

In ihrer Antwort auf Schenkers Anfrage schreibt die Verkehrsverwaltung auch, dass für all diese Projekte die Finanzierung gesichert sei. Wie hoch die Ausgaben insgesamt sind, teilte sie jedoch nicht mit. Niklas Schenker kritisiert: „Viele Projekte liegen vor allem in der Innenstadt. Wir brauchen aber in der ganzen Stadt neue und sichere Radwege. Es fehlt an

einer gesamtstädtischen Steuerung.“

Saskia Ellenbeck (40, Grüne), Verkehrs- und Umwelstadträtin von Tempelhof-Schöneberg, bezweifelt, dass in diesem Jahr wirklich 38,7 Kilometer fertig werden. Beispiel Grunewaldstraße: „Die Strecke konnte erst kürzlich mit vielen Monaten Verzögerung auf den Weg gebracht werden. Für sie findet nun die Ausschreibung statt. Aber so ein Großprojekt wird nicht in einem Jahr fertig.“

Tatsächlich gibt auch die landeseigene Radinfrastrukturgesellschaft Infravelo, die das Projekt durchführt, auf ihrer Internetseite ein Ende der Bauarbeiten für das dritte Quartal 2025 an. Die 1,6 Kilometer Strecke müsse deshalb, so Ellenbeck, von der Senatszahl entsprechend abgezogen werden.

Übrigens: Die Tatsache, dass auf den Straßen Berlins immer mehr Zweiräder unterwegs sind, ruft inzwischen auch immer mehr Gesetzesbrecher auf den Plan. In diesem Jahr wurden nach Polizeiangaben bis Ende April bereits rund 5500 Bikes als gestohlen gemeldet. Gesamtschaden: fast 7 Millionen Euro!

Matthias Bothe

# BAUERNSTÜBCHEN

Raucher-Kneipe mit WLAN und 4 Großbild Fernsehern

Geöffnet: 10 - 22 Uhr!

Bahnhofstr. 39 • 12305 Berlin • Tel.: 744 53 26

Die Verkehrsschule Schöneberg kann für ein weiteres Jahr am Standort Sachsen-damm 25 bleiben. Dies teilte CDU-Stadträtin Eva Majewski bei einer Sitzung der Bezirks-verordnetenversammlung (BVV) am Mittwoch mit.

Am Sachsen-damm will Grund-stückseigentümer Kurt Krieger, dem auch das Möbelhaus Höffner gegenüber gehört, eigentlich ein Bürogebäude bauen lassen. Des-halb ist die Zukunft der Verkehrs-schule schon lange ungewiss – be-reits vor zwei Jahren gab es die er-ste Kündigung, im Februar dieses Jahres war davon die Rede, die Schule müsse zum 31. Juli raus. Nun die erneute Wende. Laut CDU-Fraktionschef Patrick Liese-ner habe es lange Gespräche mit Krieger gebraucht, um eine erneute Verlängerung des Vertrags zu errei-chen. Jetzt sei die Nutzung jedoch bis zum 31. Juli 2025 gesichert. Das eigentliche Ziel aber sei, nach dann mehr als 40 Jahren am Sach-sendamm einen neuen Standort zu finden.

Das Unternehmen von Krieger muss laut Vertrag den Ersatzbau ei-ner Jugendverkehrsschule finanzieren – vorausgesetzt, der Bezirk fin-det ein geeignetes Grundstück. Krieger habe angeblich bemängelt, dass der Bezirk nicht aktiv genug nach einer neuen Fläche suchen



Monatlich besuchen rund 2000 Kinder die Verkehrsschule am Sachsen-damm. Sie existiert seit mehr als 40 Jahren. Jetzt ist sie vorläufig ein weiteres Jahr gesichert. Foto: privat

Schöneberg

## Die Verkehrsschule Sachsen-damm ist vorerst für ein Jahr gerettet

würde. Liesener wiederum spricht von einer Liste mit 30 Standorten, die bereits geprüft worden, aber alle für unpassend befunden worden seien.

Den Verkehrsübungsplatz am Sachsen-damm besuchen laut sei-nem Träger „Wendepunkt“ monat-

lich rund 2000 Kinder. Vormittags kommen Mädchen und Jungen aus 21 Grundschulen, nachmittags kann eigenständig geübt werden. Auch Erwachsene können mit An-meldung E-Bikes testen oder Lastenräder leihen. Es gibt außerdem Fahrradkurse für geflüchtete Frau-

en. Neben dem Sachsen-damm gibt es im 355.000-Einwohner-Bezirk nur noch eine weitere Verkehrs-schule, in der Kinder für ihre Rad-fahrprüfung üben können - auf dem Hof der Rudolf-Hildebrand-Grundschule in Alt-Mariendorf.

MB

# KNEBEL & PARTNER

## Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Anna-Katharina Untiedt, Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Miet- und Wohnungs-eigentumsrecht.

Mihriban Keysan, Rechtsanwältin  
Schwerpunkt Familienrecht

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



*Wir sind für Sie da!*

Johannisthaler Chaussee 333

12351 Berlin

Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen

Tel.: 030/660 68 6-0

www.ra-knebel.com

## Kurz-Info

Alte Mälzerei

### Fête de la musique

Die Fete de la musique findet am Freitag, 21. Juni auch in der Alten Mälzerei statt.

Unter dem Motto „Zuhören und Mitmachen“ lädt die Stadtbibliothek Lichtenrade und die Leo Kestenberg Musikschule zu offenen Veranstaltungen ein. „Südstreicher“ in Concert - das Streichorchester stellt sich in der Bibliothek vor.

**Bibliothek: 17.00 - 17.30 Uhr**  
Im Spiegelraum im 2.OG finden dann gleich mehrere Konzerte statt: „Der fröhliche Morgenchor“ lädt zu einem bunten Liederstrauß zum Zuhören und Mitsingen ein. Ltg: Heike Gerber

**Spiegelraum, 15-15.30 Uhr**  
Let's sing together! Fröhliche Mitsinglieder für Alt und Jung

**Spiegelraum, 15.45- 16.15 Uhr**  
Rhyth'm and music- let's feel it! Coole Rhythmen zum Mitmachen auf Djembé und Trommel

**Spiegelraum, 16.30 - 18.00 Uhr**  
„Bogenbande“ in Concert - das Streichensemble stellt sich vor

**Spiegelraum, 18.15 - 19.00 Uhr**  
Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

Alte Mälzerei  
Steinstraße 41, 12307 Berlin

Tempelhofer Feld

## Das Abgeordnetenhaus macht den Weg frei für mehr Wohncontainer

Mit den 86 Stimmen von CDU und SPD wurde der Weg vom Abgeordnetenhaus freigemacht: Durch eine Änderung des Tempelhofer-Feld-Gesetzes können bald mehr temporäre Wohncontainer für Flüchtlinge gebaut werden. Gleichzeitig wird die Nutzung der schon jetzt auf dem Gelände vorhandenen „Tempohomes“ rechtlich abgesichert – zunächst bis 2028.

Insgesamt geht es um ein Areal mit einer Größe von 14,4 Hektar. Das entspricht 4,7 Prozent der Gesamtfläche des Tempelhofer Feldes. Bisher leben auf dem früheren Flughafen rund 2300 Menschen, darunter etwa 1400 im Bereich der Hangars und 850 in einem Containerdorf nebenan. Die Kapazitäten sind damit nahezu ausgereizt. Vor zehn Jahren hatte bei einem Volksentscheid eine Mehrheit der Berliner dafür gestimmt, das Tempelhofer Feld gar nicht zu bebauen. Im Februar 2016 wurde durch eine erste Änderung des Tempelhofer-Feld-Gesetzes die befristete Errichtung von mobilen Unterkünften

zur Unterbringung von Geflüchteten ermöglicht. Diese Regelung ist inzwischen ausgelaufen. Auch deshalb wurde das Gesetz nun neu zur Abstimmung gestellt.

Wegen der Wohnungsnot in der Stadt wird seit einiger Zeit auch darüber diskutiert, ob das Ergebnis des Volksentscheids noch zeitgemäß ist und am Rand des Areals nicht doch Wohnungen gebaut werden sollten – wofür sich große Teile der Senatskoalition aus CDU und SPD aussprechen, darunter auch der Regierende Bürgermeister Kai Wegner (51, CDU). Die Sozialdemokraten fordern in diesem Zusammenhang einen „Volksentscheid von oben“. Das bedeutet: Das Abgeordnetenhaus soll beschließen, „zu seiner Zuständigkeit gehörende Fragen einem Volksentscheid zu unterbreiten.“ Solch ein vom Landesparlament angestoßener Volksentscheid könnte etwa für eine erneute Befragung der Berliner genutzt werden, ob sie Wohnungsbau am Rand des Feldes wollen.

SPD-Fraktionschef Raed Saleh (46) bezeichnet dies als „weiteren Meilenstein für mehr Mitbestimmung und Demokratie“. Man wol-

le mit dieser Idee schon bald an die CDU herantreten und noch in diesem Jahr im Parlament darüber abstimmen. Dirk Stettner (54), Fraktionschef der Christdemokraten, signalisierte inzwischen bereits seine Zustimmung.

Die Opposition aus Grünen und Linken lehnt dagegen eine von der Landesregierung initiierte Befragung ab. Auch der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) kritisiert den Parlamentsbeschluss. „Ohne Not sucht die Berliner Regierungskoalition mit der beschlossenen Änderung des Tempelhofer-Gesetzes den Konflikt mit der Stadtgesellschaft“, erklärte Geschäftsführer Tilmann Heuser (57). Das Gesetz sei geändert worden, bevor überhaupt ein Konzept für die Nutzung der zusätzlichen Flächen für die Unterbringung von Geflüchteten entwickelt worden sei. Der Senat habe sich vom Abgeordnetenhaus einen „Freifahrtsschein“ geholt. Heuser: „Das verstärkt den Eindruck, dass der Hauptzweck der Gesetzesänderung darin liegt, den Boden für eine Bebauung des Tempelhofer Feldes zu bereiten.“ MB

Das Lichtenrader Magazin gratuliert dem Sänger Entertainer und Musikproduzent sowie Musiklehrer Gerald Mann zum 60. Geburtstag. Er ist ein vielfältiger Künstler, der sein Können mit Freude weitergibt! Seinen Heimatkiez Tempelhofer hat der Musiker und Familienvater nie verlassen.

In Mariendorf am 26. Juni 1964 geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen, hat Gerald Mann anschließend klassischen Gesang an der HdK-Berlin (Hochschule der Künste, jetzt UdK) studiert. Später „Populärmusik“ (Rock- und Popmusik sowie Schlager) an der Hochschule für Musik in Hamburg studiert. Er war in Fernsehshows und Radiosendungen sowie als Entertainer auf Kreuzfahrtschiffen. Perfekt beherrscht er

Tempelhof

## Gerald Mann freut sich über seinen 60. Geburtstag

mehrere Instrumente, wie Klavier, Keyboard, Gitarre, Bass und Schlagzeug.

Mit sechs Jahren begann der Gesangs- und Instrumentalunterricht, mit elf Jahren gewann er einen Talentwettbewerb, bekam einen Plattenvertrag und hatte seinen ersten Fernsehauftritt.

Als Hauptdarsteller und musikalischer Leiter des Berliner „Kabarett Klimperkasten“ war Mann ebenfalls aktiv. Er trat als Gesangssolist in einer Friedrichstadt-Palast-Revue auf und stand als Sänger und Musiker auf verschiedenen Bühnen. Viele Galaauftritte absolvierte der Künstler auch mit der damaligen „RIAS-Big-Band“. Viele Tempelhofer kennen Gerald Mann noch vom „Internationalen Kulturlust-

garten“ im Volkspark Mariendorf, bei dem er seit Ende der 80er Jahre alljährlich und traditionell die „Talente-Show“ organisierte und moderierte.

Mit Hüftschwung und guter Stimme präsentiert Mann am liebsten Welthits von Tom Jones bis Frank Sinatra und privat ist er ein großer Elvis-Presley-Fan. Die großen Auftritte sind schon einige Zeit her. Der berufliche Schwerpunkt liegt heute bei der Musiklehrertätigkeit. Seit 1988 unterrichtet Gerald Mann bis heute als Dozent für Gesang an der Leo-Kestenberg-Musikschule Tempelhof-Schöneberg und konzentriert sich auf das Unterrichten im Gesangs- und Klavierbereich.

Infos: [www.lkms.de/](http://www.lkms.de/)

Er gründete in den 90er Jahren seinen eigenen Musikverlag mit abgeschlossenem Plattenlabel „Mann-Musikproduktion/Mapro-Music“. Im eigenen Tonstudio entstehen bis heute seine Songs, die er komponiert, produziert und arrangiert.



Wird 60: Gerald Mann

Eine neue Single „Der geilste Typ der ganzen Stadt“ erschien im Mai 2024. Das graphische Single-Cover fertigte seine inzwischen 23-jährige Tochter Melina Mann, die im PR-Bereich ihren stolzen Vater unterstützt.

Noch ein „Familien-Jubiläum“ steht im Juli bevor. Gerald Mann feiert die anstehende Silberhochzeit mit seiner Frau Kerstin, mit der er 25 Jahre, seit dem 23.07.1999, glücklich verheiratet ist. Verschiedene Videos können im folgenden YouTube-Kanal angesehen werden:

[www.youtube.com/@Mapro07187](http://www.youtube.com/@Mapro07187).

Info: [www.gerald-mann.de](http://www.gerald-mann.de)



Steht auch in diesem Jahr an: Im Juli feiert er die silberne Hochzeit mit Ehefrau Kerstin

KUNSTHOF MATTISSION



01 JUNI  
AB 13 UHR

Die große  
**Vanifaces - Kindertag**  
*Feier*

*Lafst uns die längste  
Vaniface-Wimpelkette  
für einen sicheren Schulweg malen*

**Lerne jonglieren**  
**Kinderbuch - Lesung**

Kunsthof Mattiesson, Alt Großziethen 94  
12529 Schönefeld

**COMPUTER SERVICE**

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -  
Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:  
**030 7640015-2**



GEHRING-EDV  
Sattlerstraße 43  
12355 Berlin  
Fax : 030 7640015-9  
E-Mail: info@gehring-edv.eu

**Sanitäts-Service**

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice  
**ANDRÉ PISSAREK**  
Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte  Handläufe
- Haltegriffe  Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

**Lassen Sie sich informieren!**

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33  
www.sanitaetsservice-pissarek.de

**Fenster, Türen Jalousien**

**Norbert Johl** Tel. 030 666 22 772  
Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90  
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)  
**Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin**

**Jalousien · Rolläden · Insektenschutz**

**Reparatur und Neuanfertigung  
Beratung, Verkauf und Montage**

Ihre Fensterputzer  
**Fettke Team**  
- Gardinenservice -



Auch wenn man etwas weiter wohnt,  
ein Anruf beim Fettke Team - der lohnt!

**Tel.: (030) 624 46 51**

**Renovierung**

**Mein Renovierer Nr. 1**  
für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

**(030) 61 60 90 60**

**Portas-Fachbetrieb**  
Mathias Mudrich  
Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin  
info@mudrich.portas.de

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

**Baumaterialien/Container-Service**

ERDBAU/ABBRUCH  
**EASV**  
CONTAINERSERVICE

**Tel.: (030) 67 06 68 50**

info@easy-container.de  
www.easy-container.de



**Gartenpflege/Winterdienst**

**Landschafts- & Gartenbau**

**K. Gruhn**

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,  
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,  
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9  
15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

**Arbeiten rund ums Haus**

K. Peter  
**Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH**  
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62  
12357 Berlin  
Tel.: 030 66 09 87 83  
Fax.: 030 66 10 80 8  
info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Keller trockenlegung
- Reparaturen / Notdienst



Auf der Webseite der städtischen Wohnungsbaugesellschaft Stadt und Land wird bereits für das Stadtquartier Buckower Felder um Mieter geworben, zumindest für die Bauten der Baufelder I und IV, die ab August und zum November 2024 bezugsfertig sein sollen. Das sind 270 von insgesamt 900 Wohnungen. Gerechnet wurde im Bebauungsplan 8-66, der am 6. Juni 2019 vom Berliner Abgeordnetenhaus abgesegnet wurde, mit rund 1700 Bewohnern, die auch eine entsprechende soziale Infrastruktur brauchen.

„Die Projektträgerin hat sich im städtebaulichen Vertrag zur Realisierung einer Kindertagesstätte mit 77 Plätzen innerhalb des allgemeinen Wohngebiets WA2a sowie einer Jugendfreizeiteinrichtung mit einer Geschossfläche von 300 bis 350 Quadratmeter verpflichtet“, heißt es in der Begründung des Bebauungsplans.

Geworben wird aktuell auch damit, und so sehen es die Pläne auch vor, dass mit den 900 Wohnungen auch Arztpraxen eine Kita, eine Mobilitätsstation und eine Jugendfreizeiteinrichtung vorhanden sind. Doch was Letztere betrifft, scheint es noch Probleme zu geben. Das hat eine Anfrage des Bezirksverordneten Tjado Stemmermann (Grüne) an das Bezirksamt in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) vom 17. April zu Tage gebracht.

Ursprünglich angedacht war, dass das Bezirksamt eine Teilfläche eines Gebäudes im Quartier Buckower Felder kauft, um dort eine Jugendfreizeiteinrichtung zu errichten. Das war 2018. Zwischenzeitlich sei Stadt und Land auf die Idee gekommen, dem Bezirksamt die Vermietung statt dem Kauf anzubieten, so Jugendstadträtin Sarah Nagel in ihrer Antwort auf die Anfrage von Stemmermann. Im März 2024 habe man erneut mit Stadt und Land und unter Beteiligung von ihr und des zuständigen Staatssekretärs in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Falko Liecke (CDU) einem möglichen Kauf der Fläche durch das Bezirksamt zugestimmt, so Nagel. 2 Millionen Euro dafür seien in der Investitionsplanung für den Ankauf der Fläche bereitgestellt.

Doch nun zeige sich, so Nagel, dass es eine Finanzierungslücke gibt, denn „ungeklärt ist die Übernahme der Kaufnebenkosten in Höhe von rund 200.000 Euro“, so die Jugendstadträtin. Doch Liecke machte in einem Gespräch mit Nagel sowie Stadt & Land Geschäftsführer Ingo Malter deutlich, dass es „eher nicht gelingen werde“, dass



Bau in Höhe der Heinrich-Mann-Schule. Der Bau geht zügig voran, doch vieles in Sachen Jugendfreizeitzentrum ist noch ungeklärt. Fotos: S.P.

Stadtquartier Buckower Felder

## Geplante Jugendfreizeiteinrichtung steht weiter in den Sternen

die Senatsverwaltung die Lücke schließen kann.

Einen Ausweg sieht Nagel nun darin, die Möglichkeit der Drittmitteleinwerbung durch Freie Träger zu prüfen. Doch wie sie ebenfalls in ihrer Antwort in der BVV feststellte, steht ein konkreter freier Träger noch nicht fest. Was fest stehe, sei ein vom Jugendamt erarbeitetes „Konzept für die pädagogische Nutzung der Fläche“. Das sehe ein Angebot für die Altersgruppe 6-12 Jahre vor. Aber damit nicht genug. Was ebenfalls noch fehle, sei eine tragfähige Wirtschaftlichkeitsprüfung die auf aktuellen Zahlen basiert und Voraussetzung ist für einen Kauf. „Eine solche Prüfung wurde im Geschäftsbereich Jugend erstellt, befindet sich jedoch noch in der Überarbeitung“, erklärt Nagel.

Das Jugendamt habe diesbezüglich den Geschäftsbereich des Bezirksbürgermeisters um Unterstützung durch die Bereiche Objektmanagement und Hochbau zur Fertigstellung der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung für den Ankauf der Gerlinger Straße gebeten.

Insbesondere seien Angaben zu gegebenenfalls bezifferbaren Kosten für die Verwaltung des Grundstücks (Vergleich Miete und Kauf) sowie Erfahrungswerte aus der Lebenszyklusbetrachtung erfragt. Notwendig ist dies, um mögliche Sanierungskosten zu beziffern, die im Falle eines Kaufes über die Instandhaltungspauschale hinaus auf den Bezirk in der Zukunft hinzukommen. Die Fertigstellung der Wirtschaftlichkeitsprüfung werde bis spätestens zum Ende der Som-



Quartiers-Karte Buckower Felder, Stand Nov.2023

merferien angestrebt.

Auf unsere Anfrage zum Stand der Dinge, antwortete das Bezirksamt, dass man weiter mit Hochdruck daran arbeite, die Jugendfreizeiteinrichtung im Quartier Buckower Felder als Einrichtung des Jugendamtes umzusetzen. Dazu fanden verschiedene Gespräche statt, insbesondere auch mit der Stadt und Land als Eigentümerin.

Zum Problem der Finanzierung der Kaufnebenkosten in Höhe von 200.000 Euro im Falle des Ankaufs sei „dem Bezirksamt als potenzielle Nutzerin der Einrichtung vor kurzem „ein neuer Vorschlag unterbreitet“ worden, der derzeit geprüft werde. Wie üblich, würden „die betroffenen Geschäftsbereiche und Fachbereiche des Bezirksamtes im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeit eng zusammen“ arbeiten.

Dazu, wie der aktuelle Vorschlag lautet, wollte man sich von Seiten des Bezirksamtes derzeit nicht äußern. Fakt bleibt, dass „in der Bezirksregion Buckow ein deutlicher Mangel an Plätzen in Jugendfreizeiteinrichtungen herrscht. „Nach den Regularien des Jugendförderungsgesetzes sollten in Buckow 504 Plätze vorgehalten werden. Tatsächlich vorhanden sind 136 Plätze. Dabei handelt es sich um das Mädchensportzentrum Wilde Hütte mit 42 Plätzen und den pädagogisch betreuten Spielplatz Wildhüterweg mit 94 Plätzen. Es fehlen in Buckow aktuell 368 Plätze in Kinder und Jugendfreizeiteinrichtungen“. Das hat die ehemalige Jugendstadträtin Blumenthal bereits 2020 detailliert beschrieben.

S.P.

**Glaseri**

# Glaseri

## Exner & Hürdler GbR

**Wenn's Qualität sein soll!**

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden  
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen  
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓  
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓  
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

[www.Glaseri-Exner-Huerdler.de](http://www.Glaseri-Exner-Huerdler.de)  
Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

**Heizung/Sanitär**

## BRÜSCH GMBH

### HEIZUNG-SANITÄR

UMWELT- und HEIZTECHNIK • ÖLANLAGEN • GAS • WASSER  
[www.Bruesch-Gmbh.de](http://www.Bruesch-Gmbh.de)

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH  
Groß-Ziethener Chaussee 17  
12355 Berlin  
Tel. 030 / 6 63 30 58  
Fax 030 / 6 64 47 42

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.

Gegr. 1982



**Werbung**

## Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.  
Homepage-,  
Web- & Grafikdesign.  
Fantasievoll. Effektiv.  
Objektiv. Frech.



## INDYSIGN

CONCEPTS THAT WORK  
Tel.: (030) 680 59 232 · [www.indysign.net](http://www.indysign.net)

**Seniorenrechter Umbau**

**Abdichtungen**

## Nasse Keller - Feuchte Wände?

**Mauerwerk- und Betonabdichtung** seit 1974  
**Außenisolierung u. Drainagen**  
sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser      Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mäuersäge- und Hochdruckinjektionen

**Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland**

**Ulrich Götting** Isolationstechnik  
info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843  
**661 46 93** Ascherlebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

**Dachdecker**

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

**Hartmut Krüger**  
Dacheindeckungen sämtlicher Art  
Meisterbetrieb

[www.krueger-dachdecker.de](http://www.krueger-dachdecker.de) • [info@krueger-dachdecker.de](mailto:info@krueger-dachdecker.de)

Buckower Damm 199  
12349 Berlin  
Fax 030 / 66 70 82 71

# 030 66 70 82 70

*Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...  
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis  
...dann Laubinger & Russ*



## LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb  
Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

Glockenblumenweg 131a  
12357 Berlin  
Büro: 030 668 680 46  
[www.laubinger-russ.de](http://www.laubinger-russ.de)

**Jetzt anrufen:  
0173 208 59 45**

## Altersgerechte Bad-Teilsanierung **innerhalb eines Tages.**

**BADEWANNENTÜR**  
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER Wanne zur Dusche**



Jetzt bis zu  
**€ 4.000,-**  
Zuschuss sichern!

**030 629 33 06 18**

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!  
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106  
12487 Berlin**

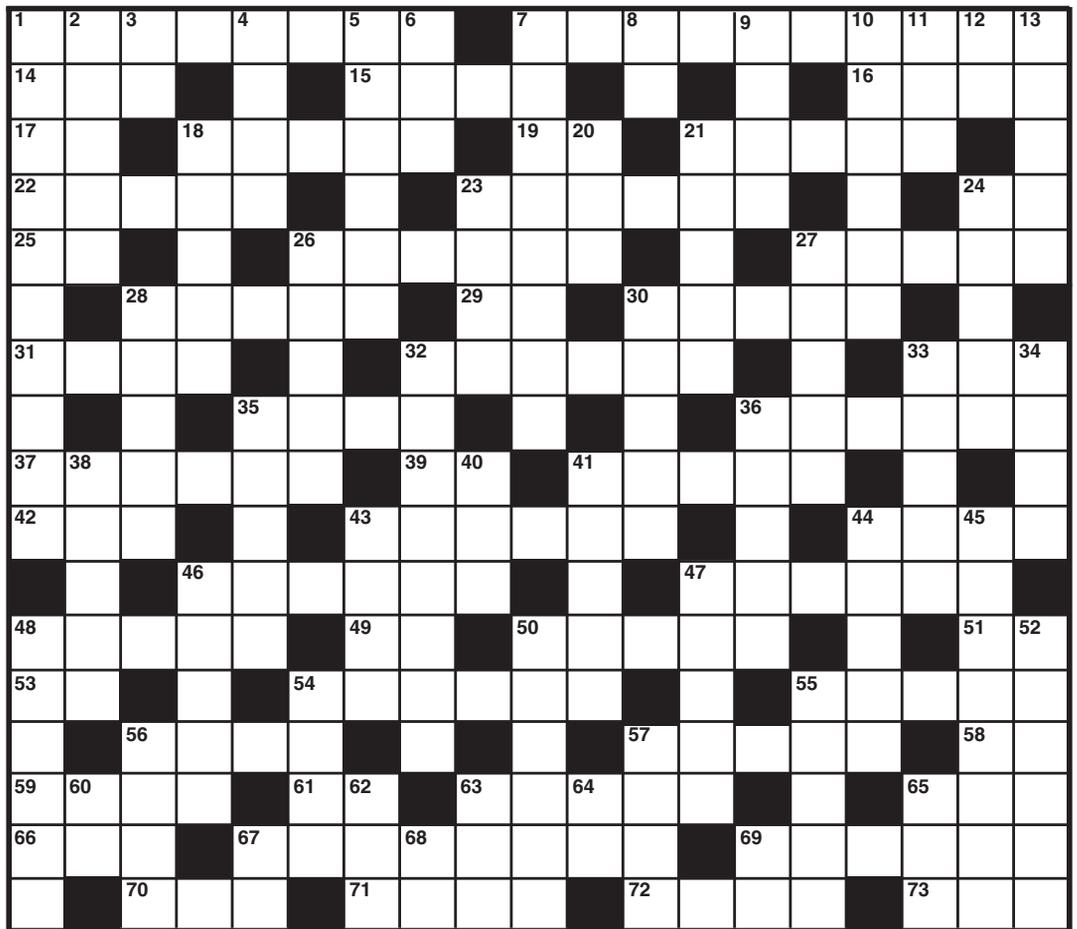
**WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN**  
Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!

**BADTEILSANIERUNG** • günstig • schnell • sauber • förderfähig  
**FÜR MEHR** • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

[www.seniorenbad24.de](http://www.seniorenbad24.de)

**Waagerecht:** 1 Das sollte man zu jemanden haben, dem man Aufgaben abtritt 7 Urahn des deutschen Euros 14 So ruft Ex-Hertha-Dieter seinen Bayern-Bruder 15 Stadt, die einem einfällt, denkt man an kaukasisches Erdöl 16 Danach sehnt sich der Durstende in der Wüste 17 Gewinn ermittelt sich in der Differenz von Verkaufspreis und ihm (Abk.) 18 Wünschenswerte Eigenschaft bei Männern, sagen Frauen 19 Musikträger in Vor-MP3-Zeiten 21 Mit dieser Fernsehfamilie war nicht gut Kir-schen essen 22 Wenn Bilder uns Geheimnisse aufgeben 23 Objektiv betrachtet, kann eine Linse auch das sein 24 Kürzel des unbeliebtesten Amtes Deutschlands 25 Das ist jemand, der hip ist 26 Dafür geht bei der Post die Post ab 27 Ergebnis eines Versuchs, Luftballon und Nadel zu vereinen 28 Lateinischer Eingeweihter 29 Die EU, als sie noch eine Gemeinschaft war 30 Gilt mit Ordnung als nicht immer liberales Ziel 31 Wenn dem Mainzer Jecken am Ende der Schlachtruf im Halse stecken bleibt 32 Der schönste Platz ist auch an diesem 33 Ablehnung auf französisch 35 War einst Modegetränk: Whisky mit Eis und das 36 Moralisch ist es verwerflich aber so kann man nichts machen, bedauert der Staatsanwalt 37 Sagte man früher zu früher 39 Nicht alle Brandenburger in dieser Stadt sind neu, fahren aber alle dieses Kennzeichen 41 Ein solcher Rat hat das Sagen im Karneval 42 So singular kann nie werden, wenn man es richtig dreht 43 Eigenschaft, die manchen Teilen der Berliner S-Bahn abging 44 Damit prosthen sich Griechen zu 46 Pendant zum Finnen 47 Seltene Hunderrasse, die wie abgestandenes Wasser klingt 48 In den Fürstenstand erhobenes e?- oder Sandrock-Vorname 49 Der Schauspieler Hasse war vor-nämlich meist so bekannt 50 Auch in lockeren Schrauben stecken diese Schicksalsgöttinnen 51 Kürzel des berühmtesten Schmolmmundes von St. Tropez 53 ...bist alles, was ich will, sang einst Peter M. 54 Männlicher, der sich um die Obliegenheiten anderer kümmert 55 Indira Gandhi war seine Tochter und nicht die Gandhis 56 Auf und ab an der Küste 57 Davon passen einige in ein Faß Bier oder in den Tank 58 Die ersten zwei von fünf im Alphabet 59 Beim waagerecht 41-Rat gern gesehener Verrückter 61 Ländliche Schwester der Bundesbank (Abk.) 63 Solche card kann den Einstieg als Ami bedeuten 65 Könnte Christus im Taschentuch gestickt haben 66 Papagei in der Parabolantenne 67 Wenn zwei den gleichen Druck aushalten, nennt Kachelmann dies so 69 Widerlicher Schmutz, der auch im pannensiche-ren Reifen steckt 70 ...your pardon, entschuldigt sich der Gentlemen 71 Dahin kann man geraten, wenn man wütend wird 72 Fußteil des Knoblauchs 73 Englische Lüge in der Liebe

**Senkrecht:** 1 Wo ein Rapper s wil und die Küsse in der Nacht einen Ort taufen, liegt dieser See 2 Beliebte Tätigkeit des 59 waagerecht 3 Man neh-me einem Reiseunternehmen das



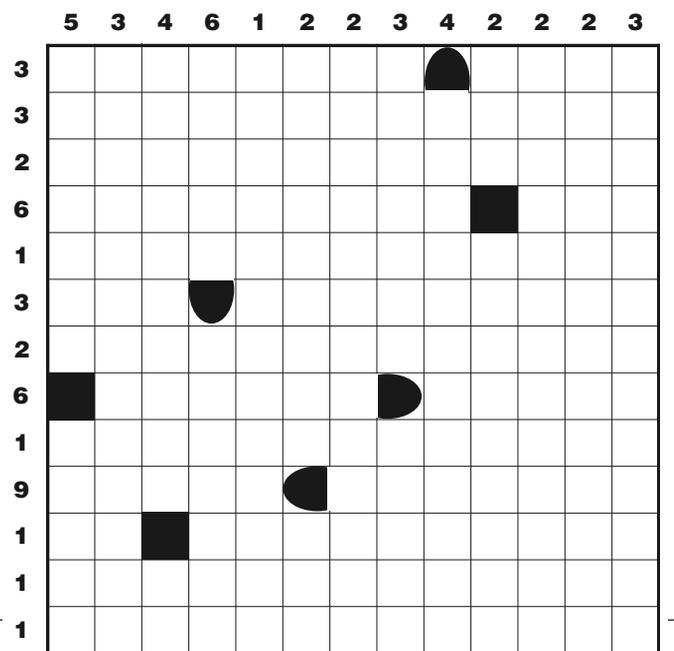
Mittel-U 4 Berliner Restrennstrecke mit Tempolimit 5 Hartgummi 6 -be, -bonne oder -kose sind sinnlos ohne diese Wal-Art 7 Alkoholisiertes Bäcker-Rundes 8 Jupitermond, macht auch mit kaste, nesco oder wa Sinn 9 Neunköpfiges Antiken-Monster ohne Ende 10 So was in der Art meinte Faust mit „Verweile doch, du bist so schön“ 11 Beliebtes Mahl von Geier und Hyäne 12 Gemeinsamkeit von Slowenien und Remscheid 13 Mustafa so Pascha Atatürk 18 Im Schuld-ach steckende Holde, Gnädige 20 Ein Anzug, eine Boxerverletzung oder der des Directors, alles derselbe Schnitt 21 Verschwendende Tätigkeit, auch von den beiden aus 11 senkrecht 23 Auch Shrek gilt als solcher, allerdings freundlicher Troll 24 Empfiehlt der Zahnarzt seinen Kindern 26 Auch Stewart Granger wurde in diesem englischen Ort geboren, der an eine PC Drucker-Firma erinnert 27 Diese roten von Kambodscha waren keine angenehmen Zeitgenossen 28 Europäische Barriere, konnte aber nicht mal Hannibal aufhalten 30 Faires Angebot, R an e und l, jeweils doppelt 32 Von ihr kann der Bestseller-Autor auch Jahre später noch leben 33 Auf diesem Leder läßt sich gut gehen 34 Bunter Film-Fisch 35 Ohne diese Folge kommt heute kein Fernsehsender aus 36 Mädchen, wenn sie denn von der Küste kommt 38 55 waagerecht war einer- und fast eine Milliarde sind es auch 40 Noch bis 1918 wurde dieses Haupt von Kroatien durch den Kaiser bestimmt 41 Seine Zeit kam nach Stein und Bronze 43 Einer, der die Nase höher als die Stirn trägt 44 Sehr erdige Farbe oder Erz 45 Ergebnis, wenn ein gestreifter Afrikaner einen Raubfisch vernascht? 46 Man sagt, die Carneby Street habe viel von ihrem einstigen verloren 47 Filtert man aus dem

Treibstoff das Z, wirds zum afrikanischen Staat 48 Zu kurzer erster Kanzler der Bundesrepublik 50 Hilfreiches Werkzeug oder gefährliche Waffe 52 Eine von Nofretere steht wieder in Berlin 54 Schmiermittelgenitiv, auch zu ardine passend 55 Alle diese sind das Ziel beim Kegeln 56 In das fällt man vom Galopp, wenn es langsamer wird 57 Wenn er da ist, singen die Bäume Tralala 60 Flächiger Papa-

gienrest 62 Element oft als Wasser oder Salbe zu haben 63 Moderne Comedy: Da jagt einer davon den anderen und die Macher glauben, es sei lustig 64 Wenn Elbe und Elster sich näher kommen, fahren Autos damit herum 65 Kranker Engländer ist das 67 Gibts mit Metall, Chemie 68 Berlin-Bezirkliches Machtgremium in Kürze 69 U-Bahn, der man 40 senkrecht geklaut hat

### Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



# Erkennen Sie den Unterschied

## 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.



Die Auflösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 23



Das Bild stammt aus dem Kalender 2023 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Schloss Biesdorf in Berlin Marzahn/Hellersdorf malte Edda Demnitz. Edda Demnitz war Zahnarzthelferin. „Ich male gern in Ölfarben, am liebsten Häuser, Tiere und Blumen“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2024 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

### SUDOKU · SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

4	3		2	7				1
		6			4			
2	1		5			6		
	5					7		9
1					2		5	8
3		7		5		1	4	
			3	2		8		7
		5			9	2		6
9		3	6				1	

		3	2					
			4		9	2	5	
8			1					
	8	9	6					
	7			9			4	
					2	9	6	
					3			1
	6	7	9		5			
					4	3		

...und hier etwas schwerer

## Verkäufe

**Laptop Medion Akoya P6812 (MD 98760);** 15,6"; Festplatte 750 GB; Arbeitsspeicher 4GB; incl. Netzteil und Betriebsanleitung; Akku müsste erneuert werden; 50 €, ☎ 030/744 44 42

**Tauchausrüstung – diverse Kleinteile sehr preiswert abzugeben,** 2 Bügeladapter INT für DIN-Automaten, je 10 €, kleines Tauchermesser, Klinge und Griff können zum Trocknen zerlegt werden, 15 €, Signalboje mit Spool, 10 €, diverse Kleinteile, je 5 €, Ersatz-Mundstück für Scubapro Atemregler, 2 Bleigurte, Rückenpolster für Bleigurt, 8 Bleistopper, ☎ 030/746 15 16 oder 0176/51 23 08 76

**Tauchausrüstung, 1x Damen und 1x Herren sehr preiswert abzugeben,** 2 Scubapro Atemregler, Octopus, Finimeter, kaltwassergeeignet, regelmäßig gewartet: Scubapro MK14 / M50, Octopus R190, 50 €, Scubapro MK20 / G250, Octopus R190, 60 €, Tauchcomputer ZOOP, nitroxgeeignet, 75 €, bleiniertgerichtetes Jacket, Cressi, Gr.M, 70 €, 2 Seaquest Jackets (S, M), je 30 €, 2 halbtrockene Neoprenanzüge (Damen S, Herren M), 6,5 mm, Long John, West mit Kopphaube, je 40 €, 1 Tropentauchanzug, 4,5 mm, Overall, Damen S, 20 €, ☎ 030/746 15 16 oder 0176/51 23 08 76

**Für Sammler solche die es werden wollen:** altes Radio, Radiorecorder mit CD, Wappen, Sammelalben, Clownfiguren, Schreibmaschine, Gürtelschnallen, Uhren, Kaffeemaschinen, Spiegel, Bierdeckel, Briefmarken, Postkarten, Bierkrüge und Kugelschreiber, Handys, Bücher (Bücherliste gegen frankierte Rückumschlag). Bei Interesse an: **Frank PF 510207 13362 Berlin**

**Gut erhaltenes 26er Damenfahrrad mit Komfort- Einstieg,** 5-Gang PENTASPORT Nabengangschaftung von der Firma Sachs, einwandfreier Zustand und in vollem Umfang verkehrssicher, Bremsen, Beleuchtung usw., alles funktioniert perfekt, Gepäckträger und Fahrradkorb, viele Teile (z. B. der Sattel, Kettenschutz, Lichtanlage, Schloss usw.) sind neu, das Fahrrad ist polizeilich registriert und entsprechend codiert, VB 220 €, **Das Buch „DAS VERLORENE SYMBOL“ von Dan Brown (Hardcoverbuch),** neu, original eingeschweißt, 5 €, **sehr selten benutzte und daher neuwertige Unterarmtasche (Klatsch-/Clutch-Tasche)** aus echtem Krokodilleder nebst dazugehörigem Portemonnaie und Tragegarnen aus den 50er oder 60er Jahren, VB 60 €, ☎ 0162/914 74 92

**30 sehr teure Ceramica Fliesen,** NP 15 €/Stück, Maße: 29,5 x 59 cm, VB 5 €, ☎ 0176/24 75 87 15  
**Verkaufe neue Klemmmarkise für den Balkon,** 1,50 breit 1,20 Ausfall, für VB 60 €, ☎ 0176/45 65 15 80

**Neuwertiger Tiefkühler Marke OK,** B: 55 cm, H: 85 cm, T: 55 cm, Preis VB, **Weihnachtsgeschirr,** Hutschenreuther Louvre, 7-teilig, Preis VB, ☎ 03379/366 91 26

**National Geographic-Hefte (Ausgabe Deutschland) - Jahrgänge 1999 bis 2017,** gut erhalten, jeweils im Schuber; Stuttgart Jahreshesbücher 2010-2019, günstig abzugeben, div. gebund. Bücher (Scholl-Latour, John le Carré, etc.); sowie Krimis und Belletristik, VB, ☎ 030/602 55 74

**Blaupunkt Flachbild TV,** 24 Zoll, wenig benutzt, stand nur im Gästezimmer, 60 €, **neues Buch: Kochen und Backen für Diabetiker** (G&U Verlag) zum halben KP 10 €, ☎ 0152/05 48 99 86

**Haartrockner Philips,** 2100 Watt, 6 Gebläsestufen, 18 €, **Eiseimer,** 1,3 l, verchromt mit Edelstahlzange, ovp., 15 €, **Steckschlüsselsatz Faust,** 20 Teile, verchromt, Metallkassette, unbenutzt, 30 €, **Turbo Handstaubsauger,** 700 W, 5 m Kabel, 15 €, **Setzkasten Holz,** 46x40x4 cm, 10 €, **KPM Unter-setzer,** 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Karteikarten,** 270 Stück A7, weiß + rot liniert mit Kasten, 10 €, **Spielesammlung,** Lederkoffer, rot, ovp., 15 €, **Canastakarten,** Lederetui, 10 €, ☎ 030/66 46 02 64

**Boden und Tischstaffelei,** fast neu, 15-8 €, **LEGO Eimer,** gefüllt, ab 3 J. plus, 16 €, **Ultraschallgerät,** für Schmuck und Brillen, 10 €, **Bad oder Küchenuhr,** weiss, rund, 17 cm, 6 €, **Sandalen,** neu, Gr.40, 10 €, **Deko-Oldtimer,** neu, weiss, auch als Spardose nutzbar, 5 €, **Schätze d. chin., Dynastien,** 12 Miniatur-Schalen mit Zertifikat, Preis VB, **Gourmet-Grill,** heißer Stein mit Zubehör, 16 €, ☎ 030/662 14 24 AB

**Akustik Gitarre,** Model: VGS-GB-32-Signum, 100 €, Massiv-Koffer, 50 €, alles in besten Zustand, ☎ 0175/884 04 69

**1 Funktionsbett** für zwei Jugendliche, unten ausziehbar, B/L: 90/180 cm, VB 100 €, **1 Korbschlafsofa** mit Kissen, 140 cm breit, VB 120 €, **2 KTM-Motorjaken,** 1 Windjacke mit Kapuze, Gr.L und 1 Softshelljacke, Gr.M in schwarz, beide Jacken VB 100 €, ☎ 030/661 22 93

**VHS-Video-Recorder,** gebraucht, 10 €, **DVD-Player,** gebraucht, 10 €, **Scart-Kabel,** versch., 5 €, **Elektro-Insektenvernichter,** neu, 5 €, **Accu-Bohrmaschine,** neu, 10 €, **CD Radiowecker,** gebraucht, 10 €, **Pumpen Kanne,** 1,5 L, neu, 5 €, **Brot-Back-Automat,** gebraucht, 10 €, **Garten Dreibein Liegen,** gebraucht, je 10 €, **Gartentisch,** 75x110, klappbar, 15 €, **versch. Auflagen** kostenlos dazu, ☎ 030/64 82 77 03

**Ü-Eier-Figuren,** komplette Sätze aus den Jahren 1998 bis ca. 2000, pro Kiste 5 €, **Puzzle,** fast immer komplett, 4 €, ☎ 030/929 51 62

**9-teilige Akkubetriebene Mehrzweckbürste** für den Innen/Außenbereich im neuwertigen Zustand,

inkl. Ladeadapter, 3 vers. Bürsten-aufsätze, 2 vers. Microfaser Pads, Aufnahme für Pads, Netzbeutel, Bedienungsanleitung, Kompakte Bauart, 2 Geschwindigkeiten, Ladekontrollanzeige, Akku 3,7 V / 2200 mAh, VB 17,90 €, ☎ 030/663 97 44 (ggf. AB)

**Kunstweihnachtsbaum,** 155 cm lang, 20 €, **Ballerina Schuhe,** Weite 6-H/41-41,5, Leder und Wildleder, Stück 20 €, ☎ 0170/279 99 91

**Hurricane Elektrovertikotierer,** 1200 W, 50 €, **Bosch Handkreissäge,** Schnitttiefe 54 mm, 40 €, ☎ 0170/279 99 91

**TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110,** Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Straße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne per **Email: jonomarkgraf@gmail.com**

**DUAL Plattenspieler 731 Q (Original)** und ca. 200 Schallplatten, zusammen 200 €, ☎ 030/76 40 64 84

**15 Kravatten,** 15 €, **Reisebegleiter:** Toskana, Kreta, Mallorca, Australien, je Buch 9,50 €, **Leder Herren Lederjacke,** Gr.52, 20 €, ☎ 030/745 29 39

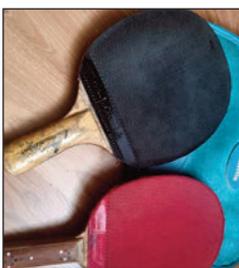
**Eine Hochseerettungsweste,** neu, **ein 2 Personen Zelt, ein Herrenregenschirm,** blau/schwarz, Preis VB, ☎ 0179/351 73 44

**Essservice "Weiße Maria" Rosenthal,** 69 tlg., 600 €, **Herren-Sakkos,** Gr.52, sehr gute Qualität, Preis VB, **Herren Lederschuhe,** Gr.46, schwarz, 15 €, **Ledergürtel,** neu, 30 €, **Parfüm "Mosschus",** NP 105 €, für 40 €, ☎ 030/745 29 39

**Zuverlässige Putzkraft gesucht**  
für Privatwohnung in Marienfelde ca. alle 20 Tage.  
Flexible Termine.  
Bezahlung: VB  
**(030) 680 59 232**



**Rarität: 2 Barna Tischtennisschläger,** aus 7-fach verleimten Holz, aufgrund einer Schulterverletzung abzugeben, VB 50 €, ☎ 0176/ 24 75 87 15



**30 sehr teure Ceramica Fliesen,** NP 15 €/Stück, Maße: 29,5 x 59 cm, VB 5 €, ☎ 0176/ 24 75 87 15



**Klein-Anz.: eMail: Info-agentur@t-online.de Fax: 033767/899 834 - Anzeigenschluß: 21. Juni**

## Zu verschenken

**Diverses Zubehör für Eisenbahnmodellbau,** Spur HO ohne Schienenfahrzeuge, zu verschenken, z.B. div. selbstgebaute Häuser, Brücken / Schienen, Weichen und Materialien für Modellanlagenbau, auch Infomaterial, Miba und ähnliches, ☎ 03379/44 52 91  
**Verschenke 12 Schalbreter,** gebraucht, ☎ 030/745 14 51

**Werbung die gesehen wird...** Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.  
**INDYSIGN**  
CONCEPTS THAT WORK  
Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net



## Notrufnummern

**Polizeinotruf 110**

**Feuerwehr und Notarzt 112**

### Für den Notfall

Ärztbereitschaft 116 117  
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333  
Giftnotruf (030) 192 40  
Tierheim Berlin (030) 76 88 80  
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66  
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34  
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111  
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

### Entstördienste

Gas (030) 78 72 72  
Strom (0800) 211 25 25  
Wasser (0800) 292 75 87

### Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer 115  
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0  
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00

**Immobilien**

**Suche eine 1-2 Zi-WHG in Berlin,** bin NR, NT, hilfsbereit, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Frau Riechert:  
**PF 510207**  
**13362 Berlin**

**Rentnerin sucht dringend eine 2 Zimmerwohnung in Rudow,** bin seit langem mit Rudow verbunden,  
**☎ 0157/85 10 44 00**

**Sucht dringend eine Wohnung in Alt-Tempelhof,** bis 38 m², WM bis 650 €, kleiner Balkon und Fahrstuhl,  
**☎ 030/752 37 54**

**PRIVAT, Teilmöblierte Eigentumswohnung,** ca. 96 m² in Lichtenrade auf 2676 m² Anteilsgrundstück /Mehr-familienhaus zu verkaufen, Räume: 2+2/2 halbe Zimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon, Gartenanteil, Keller, Fahrradkeller, Auto Abstellplatz möglich, Solar, Macklerfrei, Infos unter:  
**Mail: gmhei@web.de**

**Reise/ Urlaub**

**ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen,** private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenaufgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm. /Tr. i.H., ab 40 €,  
**☎ 030/744 81 23 oder 0163/440 38 98**

**Bitte deutlich schreiben**

**ZU VERKAUFEN**

**MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition**  
 Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten.

Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.  
 Win10, 16GB, 17" FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + WLAN-Modul Upgrade



**☎ (030) 68059232**

**Dienstleistungen**

Erfahrene, kompetente

**Physiotherapeutin**  
 bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler.  
**(030) 9599 7896**

**Mobile Seniorenfriseurin** (Britz-Buckow-Rudow)  
**☎ 0178 825 24 38**

**Gesuche**

**Hilfe im Garten und Haus in der Not,** auch Katzen betreuen, handwerklichbegabte Person ist sehr angenehmen, alles weitere am Telefon, bin eine positive Person, bis bald,  
**☎ 030/60 25 01 40**

**Unterricht**

**Unterricht,** ich unterrichte Englisch und Polnisch,  
**☎ 0176/72 17 09 13**

**Führung „Industriestandort Lichtenrade“**



Im Rahmen der Volkshochschule Tempelhof/Schöneberg wird die Lichtenrader Chronistin, Marina Heimann, am Sonntag den 09.06.2024 eine Führung zum ehemaligen „Industriestandort Lichtenrade“ mit außergewöhnlichen Betrieben unternehmen.  
 Anmeldung bei der Volkshochschule unter: [www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de](http://www.vhs-tempelhof-schoeneberg.de), Kurs-Nr. TS101.017F

**Kostenlose private Kleinanzeigen bitte nur schriftlich an eMail: [info-agentur@t-online.de](mailto:info-agentur@t-online.de)**  
**Fax: 033767/899 834 oder Karte**

**Stellenanzeigen**

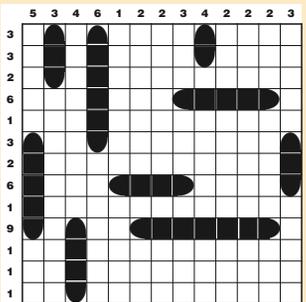
**Zu wenig Rente ?!**  
 Pflgeteam in Neukölln/ Treptow, bietet examinierten Gesundheitpflger (m/w/d) o. Altenpflger(m/w/d) auch im Ruhestand, Behandlungspflgetour auf 450,- € Basis. Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine Bedingung.

**Pflege Leicht** **Pflegenote „Sehr Gut“**  
 Seit 1986 Beratung • Pflege • Betreuung  
 Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin

**Rätsel-Lösungen** von Seite 20 u. 21

**Waagerecht:** 1 Mikrophon 8 Obervolta 15 Aal 16 planlos 18 Iri 19 Santos 21 Stade 22 Brandt 23 Nasa 25 Sulu 27 Ehemann 30 IHL 32 Sassari 35 Bari(lla) 36 Hobel 38 Klee 39 EG 40 Lateinamerika 41 Pb 42 Seal 44 Serum 45 Lars 47 Untiere 50 NDR 51 Treptow 53 Stil 55 Elen 56 Haus-se 58 Irren 61 Normal 63 Nie 64 Kaefige 66 Ria 67 Regenguss 68 Demimonde **Senkrecht:** 1 Messebesucher 2 Kanker 3

Rat 4 Olona 5 HP 6 Olsa 7 Nat 8 Old 9 boes 10 Es 11 Virus 12 ora 13 Lineal 14 Antriebswelle 17 Nachbardorf 20 Sandtorte 22 Blamieren 24 Sn 26 US 28 Hagen 29 Milli 30 Ionen 31 Lemur 33 Skalp 34 Repro 36 His 37 Lem 43 Atzung 46 Ataman 48 Essen 49 Ei 51 TL 52 Enorm 54 Lias 55 Enge 57 Sie 59 Res 60 Eid 62 Rio 64 Ku 65 Em



4	3	9	2	7	6	5	8	1
5	7	6	8	1	4	9	2	3
2	1	8	5	9	3	6	7	4
8	5	2	4	3	1	7	6	9
1	9	4	7	6	2	3	5	8
3	6	7	9	5	8	1	4	2
6	4	1	3	2	5	8	9	7
7	8	5	1	4	9	2	3	6
9	2	3	6	8	7	4	1	5

9	5	3	2	7	8	6	1	4
7	1	6	4	3	9	2	5	8
8	2	4	1	5	6	7	3	9
5	8	9	6	4	7	1	2	3
6	7	2	3	9	1	8	4	5
4	3	1	5	8	2	9	6	7
2	4	8	7	6	3	5	9	1
3	6	7	9	1	5	4	8	2
1	9	5	8	2	4	3	7	6

**Wir suchen Pflegekräfte / Pflegefachkräfte in Teil-/Vollzeit (w/m/d)**

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden nach SGB XI, SGB XII und SGB V.

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt Tariftreue- und Vergabegesetz (TVgG)

**gansel** Ambulante Krankenpflege GmbH  
 Seit 1984 zuverlässig in Neukölln Rudow  
 40 JAHRE  
 Pflger kompetent und zuverlässig seit 1984 im Süden Berlins

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · [www.gansel-gmbh.de](http://www.gansel-gmbh.de)

## Kurz-Info

Stadtteil-Bibliothek

### Zeit für ein Duell

• **Yu-Gi-Oh! - Zeit für ein Duell!**  
In der Duellakademie der Stadtteilbibliothek können Interessierte ab 9 Jahren das Kartenspiel Yu-Gi-Oh ausprobieren und kennenlernen.

Neueinsteiger können unter Anleitung mit den bibliothekseigenen Decks erste Spielerfahrungen sammeln, aber auch erfahrene Duellantinnen und Duellanten sind herzlich eingeladen teilzunehmen und sich miteinander zu messen.

Der Eintritt ist frei. Mit Anmeldung.

Do., 20. Juni, 15.-17.30 Uhr

• **Bilderbuchkino für Kinder**  
Bilderbuchhelden ganz groß erleben – Vorlesen mal anders!“, heißt es auch im neuen Jahr in der Stadtteilbibliothek Lichtenrade. Die Teilnahme (ab 4 Jahren) ist kostenfrei. Ohne Anmeldung.

Die nächsten Termine:

„Das kleine Wir“ von Daniela Kunkel **Mo., 3. Juni, 16 Uhr**  
„Leonard - Ein Traktor sucht das Abenteuer“ von Suza Kolb

Do., 27. Juni, 16 Uhr

#### • **ReWIR.Salon**

Freiwillige Feuerwehr („FF“) in Berlin – Was macht die eigentlich? - Einblick in Organisation und Aufgabenspektrum des Ehrenamts „Freiwillige Feuerwehr“.

Warum gibt es in der Hauptstadt Freiwillige Feuerwehren und wie sind die organisiert? - Welche Aufgaben werden übernommen und was braucht es dafür an Ausbildung? - Und was passiert eigentlich, wenn es „piept“? - Was braucht man, um selbst ein Teil einer sogenannten „FF“ zu werden?

Gern beantworten wir alle Eure Fragen rund um das Thema „Feuerwehr“.

Eine Veranstaltung vom Lichtenrader „Rewir e.V.“ Moderation: Anne Käßner.

Der Eintritt ist frei. Ohne Anmeldung.

Mo., 10. Juni, 16.00 - 17.30 Uhr

Stadtteilbibliothek Lichtenrade  
„Edith-Stein-Bibliothek“  
Mo. – Fr., 11-18 Uhr

Alte Mälzerei  
Steinstraße 41, 12307 Berlin  
Tel.: 030/90277-8286  
stabi-lichtenrade@ba-ts.berlin.de



Christoph Schwarz (Mitte) reitet mit seinen Pferden derzeit auf einer Welle des Erfolgs.

Fotos: Heiko Lingk

Trabrennbahn

## Christoph Schwarz, der Österreicher in Mariendorf, ist auf einer Erfolgswelle

Immer wieder sonntags: Das war nicht nur der Titel eines Siebziger-Jahre-Hits, der zugleich zum Namen einer beliebten ARD-Fernsehsendung wurde. Sondern es ist vor allem das Motto der Trabrennbahn Mariendorf. Denn die wichtigsten Wettkämpfe und am höchsten dotierten Prüfungen der pfeilschnellen Pferde finden fast immer an den Wochenenden statt.

Auch im Juni wird dies so der Fall sein. Es werden insgesamt drei Renntage ausgetragen und nur Samstag, der 22. Juni, macht eine Ausnahme. Die beiden anderen Veranstaltungen (9. Juni und 30. Juni) sind Sonntage. Alle drei Termine beginnen jeweils um 12.30 Uhr und sind für die Fangemeinde ein absolutes Muss, zumal die ersten wichtigen Generalproben für das Derby – Deutschlands bedeutendstes Trabrennen – auf dem Programm stehen.

Doch wer den lediglich 3 Euro betragenden Eintritt zahlt – für Jugendliche bis zum Alter von 18 Jahren ist der Zugang zum Gelände sogar kostenlos – bekommt nicht nur die besten Sulkyfahrer der Republik zu sehen. Denn je näher die großen Saisonhöhepunkte rücken, umso internationaler wird das Geschehen.

Ein gutes Beispiel dafür ist der Österreicher Christoph Schwarz. Der 49-jährige Sportler agiert auf den hiesigen Rennbahnen derartig erfolgreich, dass er Deutschland zu seiner Wahlheimat gemacht. Und während Schwarz zunächst vor al-



Punktet nicht nur mit Können, sondern auch mit seiner sympathischen Art: Christoph Schwarz mit seiner ebenfalls im Rennsport aktiven Kollegin Lisa Zimmer und dem bekannten Schauspieler Oliver Mommsen.

lem auf den bayerischen Pisten unterwegs war, verlagerte er seine Aktivitäten in den zurückliegenden Monaten gezielt nach Berlin. Gemeinsam mit dem Trainer Robert Gramüller (68) und dessen Sohn Marcus (37), die das Management und die Vorbereitung der Pferde verantworten, wurde der Österreicher für das Mariendorfer Publikum zum festen Begriff. Das liegt aber nicht nur an seinem über jeden Zweifel erhabenen Können im Sulky, sondern an seiner sympathischen Art. Denn ähnlich wie in vielen anderen sportlichen Disziplinen stehen auch in Mariendorf nicht immer nur die Leistungen auf der Rennpiste, sondern zugleich die individuellen

Charaktere und Wesenszüge der Fahrer und Fahrerinnen im Blickpunkt.

Vom Mariendorfer Bahnmoderator Nicolai Laaser (43) werden bei jeder Veranstaltung vor und nach den Rennen zahlreiche Interviews geführt. Gerade für Neubesucher und Nicht-Insider ist dies wichtig, denn sie erhalten auf diesem Wege nützliche Informationen für die Chancenbeurteilung der einzelnen Pferde.

Der stets gut gelaunte und fröhliche Christoph Schwarz punktet in diesen Gesprächen jedenfalls nicht nur mit fundiertem Fachwissen, sondern vor allem mit seiner überaus sympathischen Wesensart.

Heiko Lingk

## Unser Angebot:

### Auto & Mobilität

Kfz-Versicherung  
Autoversicherung  
Telematik Plus  
Elektroautos  
Oldtimer & Youngtimer  
Lieferwagen-Versicherung

E-Fahrzeuge  
Elektroautos  
E-Scooter-Versicherung  
E-Bike-Versicherung

Zweiräder & Quads  
Mopedversicherung  
E-Scooter-Versicherung  
Leichtkraftrad-Versicherung  
Motorrad-Versicherung  
Quad-Versicherung

Zusatzschutz  
Kfz-Schutzbrief  
Fahrschutzversicherung  
Verkehrsrechtsschutz

Wohnmobil & Anhänger  
Wohnmobil-Versicherung  
Wohnwagen-Versicherung  
Anhänger-Versicherung

Mobilität  
Autoservice  
Autoankauf, Verkauf & Abo  
THG-Quote

### Haus, Haftung & Recht

Haus & Wohnung  
Hausratversicherung  
Wohngebäudeversicherung  
Elementarversicherung

Haftpflicht  
Private Haftpflichtversicherung  
Familienhaftpflicht  
Haus- & Grundbesitzerhaftpflicht  
Amtshaftpflicht & Vermögensschadenhaftpflicht

Rechtsschutzversicherung  
Verkehrsrechtsschutz  
Privat-, Berufs- & Verkehrsrechtsschutz

Bauen  
Bauherrenhaftpflicht  
Bausparen  
Wohn-Riester  
Baufinanzierung  
Bauleistungsversicherung

Tiersicherung  
Tierhalterhaftpflicht  
Hundehaftpflicht  
Pferdehaftpflicht  
Tierkrankenversicherung

Sport & Freizeit  
Jagdhaftpflichtversicherung  
Wassersportversicherung

### Gesundheit, Vorsorge & Vermögen

Private Krankenversicherung  
Krankenvollversicherung  
Private Krankenversicherung für Beamte  
Auslandskrankenversicherung

Krankenzusatzversicherung  
Zahnzusatzversicherung  
Krankenhauszusatzversicherung  
Krankentagegeldversicherung  
Ambulante Zusatzversicherung  
Krankenhaustagegeld  
Gesundheitsschutz kompakt  
BARMER Zusatzversicherungen

Existenzsicherung  
Berufsunfähigkeitsversicherung  
Existenzschutzversicherung  
Dienstunfähigkeitsversicherung  
Unfallversicherung  
Risikolebensversicherung  
Sterbegeldversicherung

Altersvorsorge  
Premium Rente  
Rürup Rente  
Riester Rente  
Direktversicherung  
Sofortrente

Pflegeversicherung  
Pflegemonatsgeld-Versicherung  
Staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung  
Pflege-Assistance-Leistungen

# Wiedereröffnung in Mariendorf

Am 06.05.2024 eröffne ich für Sie  
mein HUK-Coburg Kundendienstbüro  
Tauernallee 44, 12107 Berlin



**Andela Dropuljic, Kundendienstbüroleiterin**

Tauernallee 44, 12107 Berlin-Mariendorf

**Tel. 030 499 155 10**

E-Mail: [andela.dropuljic@hukvm.de](mailto:andela.dropuljic@hukvm.de)

Mo	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Di	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Mi	09:00 - 15:00	
Do	09:00 - 13:00	14:00 - 18:00
Fr	09:00 - 13:00	

**Weitere Termine nach Vereinbarung !**

Ab  
**06.05.**



# HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Grundeigentümerversion  
Berlin-Lichtenrade e.V. :

## Darf man Bäume fallen?

Das Beschneiden und Fällen von Bäumen ist in Berlin in der Baumschutzverordnung geregelt. So werden Baumbestände und Einzelbäume (Laubbäume, Waldkiefer, Walnuss und Türkische Baumhasel), deren Stammumfang in einer Höhe von 1,30 m über dem Erdboden mindestens 80 cm beträgt, geschützt. Mehrstämmige Baumarten sind geschützt, wenn einer der Stämme einen Stammumfang von mindestens 50 cm hat. Nicht geschützt sind Obstbäume und Nadelgehölze mit Ausnahme der oben genannten Arten.

Folgende Maßnahmen sind an geschützten Bäumen ohne Genehmigung zulässig:

- ordnungsgemäße und fachgerechte Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen sowie die Entfernung von Totholz und beschädigten Ästen;
- das fachgerechte Entfernen von Zweigen und Ästen bis zu einem Umfang von maximal 15 cm, soweit dies insbesondere im Rahmen von Dach- und Fassadenfreischnitten, zur Herstellung des Lichtraumprofils von Gehwegen, Zufahrten, Müllplätzen, Kinderspielplätzen und von Flächen, die dem Befahren und Aufstellen von Feuerwehrfahrzeugen dienen, sowie zur Verhinderung einer Verschattung von Wohn- oder Arbeitsräumen erforderlich ist,
- das fachgerechte Entfernen von überragenden Ästen an Nachbar- und straßenseitigen Grundstücksgrenzen bis zu einem Umfang von maximal 15 cm.

Geschützte Bäume dürfen nach vorheriger Genehmigung nur gefällt werden, wenn

- der Baum krank ist oder der Baum seine ökologischen Funktionen weitgehend verloren hat;
- von dem Baum Gefahren für Personen oder Sachen ausgehen;
- eine sonst zulässige Nutzung des Grundstücks nicht oder nur unter wesentlichen Beschränkungen verwirklicht werden kann; eine Nutzungsbeeinträchtigung liegt auch vor, wenn Wohn- oder Arbeitsräume unzumutbar verschattet werden oder der Baum Schäden an baulichen Anlagen verursacht
- Maßnahmen im Rahmen des Denkmalschutzes erfolgen;
- die Beseitigung des Baumes der besseren Entwicklung des Gesamtbestandes dient oder der Baum sich auf Grund des Standortes nicht arttypisch entwickeln kann.

Frank Behrend, 1.Vorsitzender  
Grundeigentümerversion  
Berlin-Lichtenrade e.V.  
12307 Berlin, Rehagener Str. 34



Wohn und Geschäftshaus Haus Tempelhofer Damm Ecke Manfred von Richthofen Straße, erbaut 1912 nach Plänen von Bruno Möhring.  
Fotos: Heimann

Aus der Geschichte

## Bruno Möhring - Architekt und Stadtplaner aus Marienfelde

Bruno Möhring war einer der bedeutendsten Architekten des Jugendstils in Deutschland, zudem Stadtplaner und Designer. In Berlin finden sich noch viele Gebäude und Bauwerke, die seine Handschrift tragen. Er lebte bis zu seinem Tode 1929 in seinem im Jugendstil geprägten Sommerhaus aus dem Jahre 1904 in Berlin-Marienfelde.

Er wurde am 11. Dezember 1863 in Königsberg (Ostpreußen) geboren und besuchte dort das Gymnasium. Nach dem Abitur machte er ein einjähriges Praktikum bei einem Bauunternehmer, bevor er an der Technischen Hochschule in Berlin Charlottenburg ein Architekturstudium begann. Nach dem fünften Semester bekam er zwischen 1888 und 1890 die Möglichkeit im Berliner Schlossbaubüro, im Aufgabenbereich der Bauleitung an diversen Umbaumaßnahmen mitzuwirken.

Nach mehreren Studienreisen wie nach Italien machte sich Bruno Möhring in Berlin 1892 selbstständig. Sein Büro befand sich in der Potsdamer Straße 109 in der Schöneberger Vorstadt. Hier widmete er sich einem seiner wichtigsten Arbeitsgebiete, der architektonischen Überformung oder Dekoration von Eisenkonstruktionen, insbesondere bei Brücken, und knüpfte entsprechende Kontakte. Bruno Möhring erlangte Aufmerksamkeit durch einige Wettbewerbserfolge, darunter der Entwurf für die Bonner Rheinbrücke (1897) oder auch die Moselbrücke in Traben-Trarbach.

Der Höhepunkt seiner Karriere liegt in den Jahren, in denen der Jugendstil (1890 bis 1910) seine Blü-

tezeit erfuhr. Hier zählt er zu den bekanntesten Architekten Deutschlands. Mit dem Abklingen des Jugendstils ließ sein kunstgewerbliches Schaffen nach und er trat immer öfter mit eigenen städtebaulichen Entwürfen hervor. In Berlin war er u. a. an größeren Projekten im Wedding (1902–1905 die Swinemünder Brücke in Berlin-Gesundbrunnen), im Tiergarten (1909/1910 wurde nach Möhrings Plänen die Hansabrücke im Verlauf der HansasträÙe in Ber-



Bruno Möhring im Alter von 42 Jahren, Gemälde eines unbekanntes Malers von 1905 - aus dem Nachlass von Bruno Möhring.

lin-Tiergarten gebaut) oder auch Tempelhof (Geschäftshaus am Platz der Luftbrücke) beteiligt. 1910 beteiligte er sich zusammen mit Nationalökonom Rudolf Eberstadt und dem Verkehrsingenieur Richard Petersen an dem städtebaulichen Entwurf für Groß-Berlin. Möhring plädierte hier für eine großzügige Blockrandbebauung mit großen Innenhöfen. So er-

arbeitete er beispielsweise 1912 mit Fritz Bräuning den Garten- und Bebauungsplan für die Gartenhaussiedlung Neu-Tempelhof und 1914 den Gesamtbebauungsplan für die Gemarkung von Berlin-Mariendorf.

Ein anderer wichtiger Teil in Möhrings Werk war die Gestaltung von Ausstellungen oder einzelnen Ausstellungsbauten und Innendekorationen. 1900 übernahm er die künstlerische Gestaltung für die Ausstellungsräume der deutschen Weinproduzenten und eines Weinrestaurants auf der Weltausstellung in Paris.

In der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg gelang ihm im kleineren Maßstab gute Architektur, so wie die Neugestaltung der Dorfkirche in Marienfelde und der Neubau der Kapelle auf dem evangelischen Friedhof in Berlin-Marienfelde oder auch Denkmäler.

Möhring fungierte 1898/1899 als Mitherausgeber der Zeitschrift „Berliner Architekturwelt“, ab 1920 an der Zeitschrift „Stadtbaukunst“ und als ständiger Mitarbeiter bei der Zeitschrift „Der Städtebau“ im Jahr 1906 mit. Zudem war er Mitglied bei mehreren Architektorenvereinen in Berlin, beim Comité international permanent des architectes (seit 1913) sowie bei der Preußischen Akademie des Bauwesens (seit 1919). Möhrings Schaffen wurde durch einige Ehrungen und Orden gewürdigt. So erhielt er 1907 den Professoren-Titel.

1904 errichtete Bruno Möhring für sich und seine Familie im Norden des Ortsteils Marienfelde, nahe dem 1875 eröffneten Bahnhof in der Villenkolonie Neu-Marienfelde in der Parallelstraße, heute Bruno-Möhring-StraÙe 14B ein malerisches Sommerhaus. Er war



1928 Bruno Möhring mit Hund vor seinem Haus in der Parallelstraße 7-8, heute Bruno-Möhring-Straße 14 B in Berlin-Marienfelde.

willigen, asymmetrischen Mansarddach mit langen Dachflächen und einem bogenförmig gewölbten Oberdach. Das Giebfeld ist mit Holz verschalt und mit geschnitzten Konsolen besetzt. Im Erdgeschoss befindet sich ein nach Außen gewölbter Erker mit drei Fenstern. An die Veranda an der Nordseite, die ehemals zum Garten geöffnet war, schließt sich ein nachträglich angebauter Wintergarten an. Der im Jugendstil ausgestaltete Innenbereich des Hauses ist im Wesentlichen erhalten geblieben. Der Hauseingang links führt in eine Diele mit Treppenhaus, von der man in das großzügige, mit einer Balkendecke und einem mit Kupfer ausgekleidete Erkernische in das Gesellschaftszimmer gelangt. Küche und Esszimmer sind an der Rückseite des Hauses angeordnet. Das Obergeschoss enthält zwei Schlafzimmer, ein Bad und Kinderzimmer.

In seinen letzten Lebensjahren war Bruno Möhring gesundheitlich sehr angeschlagen. Die wenigen ausgeführten Aufträge entstanden in Zusammenarbeit mit dem Architekten Hans Spitzner oder seinem Sohn Rudolf Möhring. Bruno Möhring wurde im Familiengrab auf dem Friedhof Marienfelde der evangelischen Kirchengemeinde in Berlin-Marienfelde beigesetzt. Das Grab ist als Ehrengrab ausgewiesen. Das Grabmal steht als Gartendenkmal unter Denkmalschutz. Die ehemalige Parallelstraße in Berlin-Marienfelde trägt heute den Namen Bruno-Möhring-Straße.

M. Heimann

verheiratet und hatte zusammen mit seiner Frau Anna, die 1939 verstarb, drei Söhne. Zwei seiner Söhne starben früh. Hans-Joachim 1907 im Alter von vier Jahren und Bruno Junior 1918 als Soldat im Ersten Weltkrieg. Der älteste Sohn Rudolf trat die berufliche Nachfolge seines Vaters an, starb aber zum Ende des Zweiten Weltkriegs beim Vormarsch der Roten Armee auf die Berliner Stadtmitte. Das Sommerhaus, in dem Bruno Möhring bis zu seinem Tod im Jahre 1929 lebte, wurde nach mehrmaligem Besitzerwechsel geteilt und an der Straßenseite bebaut. Heute steht es etwas versteckt in der zweiten Reihe. Für das im Jugendstil aufwendig gestaltete Sommerhaus benutzte der Architekt traditionelle Materialien und Motive und gestaltete einen schwungvollen Giebel unter einem eigen-

www.gardinen-birkhoelzer.de

**Gardinen · Auslegewaren**  
**Gardinen-Waschservice**  
**Polsterarbeiten**  
**Malerarbeiten**  
**Jalousien · Markisen**  
**Rollläden · Rollos**  
**elektr. Antriebe**  
**Insektenschutz**





**Birkhölzer**

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13  
 Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Lesen Sie das aktuelle Heft unter:  
**ihrmagazin.berlin**

**Unabhängige Unterstützung durch Profis!**

## Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung. Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei der te-



lefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig.

Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

*Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:  
 030-22 01 22 44 0 oder  
[www.pflegegrad-experten.de](http://www.pflegegrad-experten.de).*



**Umsorgt im Alter**<sup>®</sup>  
 Ihre Pflegegrad-Experten

**Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...**

- Wir helfen bei
- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf  
**030 22 01 22 44 0**  
[www.umsorgt-im-alter.de](http://www.umsorgt-im-alter.de)

Kilometerlange, feine Sandstrände, Villen im Stil der Bäderarchitektur und das Meer zeichnen den Ort Kühlungsborn aus. Zudem hat der Ort eine gepflegte, barrierefreie Strandpromenade, die zum Flanieren einlädt, und eine 240 Meter lange Seebrücke, auf der man sich die Seeluft um die Nase wehen lassen kann. Besonders interessant und vor allem geschichtsrächtig ist der 15 Meter hohe Ostsee-Grenzturm.

Kühlungsborn ist eine amtsfreie Stadt im Landkreis Rostock in Mecklenburg-Vorpommern, die 1938 die Stadtrechte und den Ortsnamen Ostseebad Kühlungsborn bekam. 1998 wurde Mecklenburgs größter Bade- und Erholungsort vom Land Mecklenburg-Vorpommern offiziell zum „Seebad“ erklärt.

Kühlungsborn entwickelte sich aus den einstigen Dörfern Arendsee und Brunshaupten sowie dem zu Brunshaupten gehörenden Gut Fulgen, aus dem 1937 zunächst die Gemeinde Ostseebad Arendsee-Brunshaupten und ein Jahr später die Stadt Ostseebad Kühlungsborn gebildet wurde.

Bereits um 1900 kamen die ersten Badegäste, was zu mehr Bautätigkeit führte. Es entstanden der Promenadenweg, der parallel zum Strand verlief, und prachtvolle Villen in der typischen Bäderarchitektur. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts kamen Hotels und Pensionen hinzu und ab 1910 fuhr die mit Dampf betriebene Bäderbahn Molli von Bad Doberan über Heiligendamm und Brunshaupten bis nach Arendsee. So kamen bereits 1913 28.000 Badegäste. Die Anzahl der Erholungssuchenden stieg kontinuierlich weiter.

Im Zweiten Weltkrieg nahm Kühlungsborn luftkriegsevakuierete Frauen und Kinder auch aus Berlin auf, und nach dem Ende des Zwei-



Aussicht auf den Strand von Kühlungsborn vom Steg aus gesehen.

Fotos: Heimann

### Ausflugstipp

## Ostseebad mit gepflegter Promenade und 240 Meter langer Seebrücke

ten Weltkriegs kamen viele Kriegsflüchtlinge aus den früheren deutschen Ostgebieten und siedelten sich hier an. Nach der Gründung der DDR wurden in Kühlungsborn Hotels und Pensionen bis 1989 nur als staatliche Ferieneinrichtungen geführt, sodass der Individualtourismus nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich war. Ein Relikt aus Mauerzeiten ist der noch erhaltene, 15 Meter hohe Ostsee-Grenzturm. Er war einer von insgesamt 27 Türmen, die Anfang der 1970er-Jahre an der Ostsee gebaut worden sind.

Nach der Grenzöffnung und Wiedervereinigung wurden im historischen Ortskern im Rahmen der Städtebauförderung viele historische Bauten saniert. Seit Mitte der 1990er-Jahre entwickelte sich Kühlungsborn wieder zu einem attraktiven Ferienort. Neben vielen neuen Gebäuden, die die Höhe eines Baumes vor Ort nicht überschreiten dürfen, entstand 1991

die Seebrücke, von 2002 bis 2004, der neue Sportboothafen mit 400 Liegeplätzen und bis 2007 die 3,2 Kilometer lange Strandpromenade.

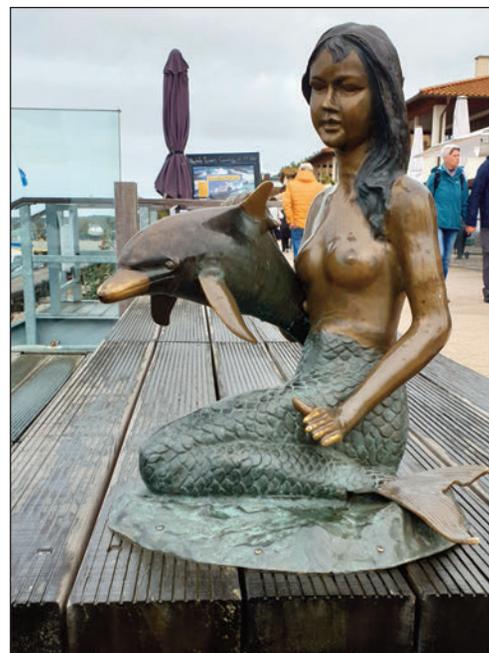
Selbstverständlich wird auch das Thema Gesundheit und Wellness in Kühlungsborn großgeschrieben. Neben dem Stadtwald und der frischen Meeresbrise bietet die 3000 m<sup>2</sup> große Wellness- und Freizeitoase KÜBOMARE einiges. Hier können Sie unabhängig vom Wetter bei 32 °C Raumtemperatur und 29 °C Wassertemperatur im Meerwasserpool im Ostseewasser baden, das durch ein 70 m<sup>2</sup> großes Attraktionsbecken mit Sprudelliegen, Massagedüsen und einer Gegenstromanlage ergänzt wird. Eine Saunalandschaft im Innen- und Außenbereich mit Massageangeboten wirkt besonders im Winter als wahre Wohltat. Ein Hochgenuss für Augen und Ohren sind hingegen die außergewöhnlichen

Konzerte und Ausstellungen, die das ganze Jahr über von der renommierten Kühlungsborner Kunsthalle organisiert werden.

Seit 1886 fährt die dampfbetriebene Schmalspurbahn Molli an 365 Tagen im Jahr zwischen Bad Doberan und Kühlungsborn. Die Bäderbahn dampft mitten durch die Hauptgeschäftsstraße von Bad Doberan, vorbei an der „weißen Stadt am Meer“ – Heiligendamm, dann durch den Wald bis hin zum größten deutschen Ostseebad Kühlungsborn. Die Dampflokomotiven werden mit Kohle betrieben. Die Kohle wird verbrannt und heizt das Wasser auf, welches sich im Wasserkessel befindet und bei ausreichend Hitze zu Wasserdampf wird. Der Wasserdampf wird dann zu einem Zylinder geleitet, der die Stangen bewegt, die mit den Rädern



Bad Doberaner Kloster



An der Strandpromenade von Kühlungsborn



Strand von Kühlungsborn mit Seebrücke im Hintergrund

Hand icon: dern der Lokomotive verbunden sind. Für eine Strecke benötigt die Bahn 40 Minuten. Für Hin- und Rückfahrt muss man 1,35 Stunden einplanen.

Kühlungsborn ist heute nicht nur ein Seebad mit Seebrücke und einer 3 km barrierefreien langen Strandpromenade mit Restaurant und Cafés und kleinen Fachge-

schäften, sondern ein Ort, wo sich der Charme der „guten alten Zeit“ mit dem Komfort von heute verbindet.

M. Straube



Kühlungsborn Kurhaus Arendsee 1938, Abriss 1994.

**Anfahrt**

...mit dem Auto:  
260 km 2 Stunden 50 Minuten  
A10/A24/A19 Richtung Rostock/A20 Richtung Stettin. Bei Ausfahrt 13 Bad Doberan Richtung Bad Doberan/Schwaan fahren und den Schildern nach Kühlungsborn folgen.

...mit Bahn und Bus:  
ca. 4 Stunden  
Ab Hauptbahnhof Berlin mit dem ICE nach Rostock Hauptbahnhof /2.13 Stunden; Rostock ZOB Bus 121/1.23 Minuten



Ehemaliger Ostsee-Grenzturm Kühlungsborn.

**Leserbriefe**

Wir freuen uns über jeden Leserbrief. Schreiben Sie uns doch auch, wenn Ihnen irgendetwas auffällt, Sie etwas stört oder freut:

Lichtenrader Magazin,  
Anger 15, 15754 Heidesee,  
Fax: 033767/899 834, www.Ihr-Magazin.berlin

**Lichtenrade ist abgehängt**

Zum Thema Karstadt-Schließung erreichte uns folgender Leserbrief:

Ich möchte einmal eine Lanze brechen für das gute alte Kaufhaus im allgemeinen und Karstadt Tempelhof im speziellen. Hierbei muß ich zugeben, selbst sehr selten Kunde in selbigem zu sein und das wird mit Sicherheit ja Teil des Problems zu sein. Schrumpfende Umsätze durch zu wenig Kundschaft und mit Sicherheit einer schlechten Verwaltung. Die Preisgestaltung vieler Waren dieses Konstrukts ist zudem für Geringverdiener, wie ich es auch bin und leider für viele andere auch, nicht zu stemmen. Man bestellt lieber bequemer und

preisgünstiger im Netz. Eine - wie ich finde - fatale Entwicklung. Dabei höre ich von Tempelhof bis Lichtenrade von jedem und jeder mit der ich das Thema anspreche, dass Karstadt zu Tempelhof gehört wie einst die Ritter, die unserem Bezirk seinen Namen verliehen. Es wirkt einfach surreal dass es schon ab Ende August diesen Jahres zu den Relikten einer vergangenen Ära gehören soll. Ich hege wie so viele andere dennoch eine leise Hoffnung einer Rettung Karstadts. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt meine uneingeschränkte Solidarität um den Kampf des Erhalts ihrer Arbeitsstelle.

Ulrich Herzau, Tempelhof

**Trauerspiel Bahnhofstraße**

Ich bin der ehemalige Revierleiter des Gartenbauamtes Tempelhof, Revier 5, Im Domstift 38, also auch mit dem geruhsamen Amstrott der 80er Jahre bestens vertraut!

Vergangene Woche war ich im Optikerladen, ganz vorne an der Goltzstrasse! Dort hatte ich das Vergnügen, die Steinsetzer bei der Arbeit zu beobachten. Also, die Steinsetzer in den 80er Jahren des

Tiefbauamtes waren nach meiner Wahrnehmung, gegen das Tempo der heutigen Firma im Turboarbeitsgang unterwegs!

Geraucht wurde auch schon, nur damals wurde wenigstens nicht permanent mit dem Mobiltelefon hantiert! Wie diese Firma je Geld verdient, bleibt mir für immer ein Rätsel! Ob diese Baustelle jemals fertig wird?

Dieter Exner, Blankenfelde

**Unterwegs mit bestem Grip  
Unsere Sommerreifen-Empfehlungen**

195/65 R15 91V Continental EcoContact 6 [A] = B [B] = B [C] = 71 dB	<b>89,00 €</b>
225/45 R17 91Y Continental Premium Contact 7 [A] = C [B] = A [C] = 71 dB	<b>114,00 €</b>
215/60 R16 95V Dunlop Sport BluResponse [A] = C [B] = A [C] = 71 dB	<b>139,00 €</b>
235/55 R17 103Y XL Bridgestone Turanza 6 [A] = A [B] = A [C] = 72 dB	<b>155,00 €</b>
<b>Ganzjahresreifen</b>	
205/55 R16 94V Goodyear Vector 4Season Gen 3 [A] = A [B] = B [C] = 72 dB	<b>114,00 €</b>

Alle Preise pro Reifen

**Unser Team braucht Verstärkung!**

**Wir suchen ab sofort:**  
- Kfz-Servicetechniker  
- Azubi für Karosserie

Instagram: autohaus\_piontek  
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH



Autohaus Klaus Piontek GmbH  
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin  
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

## Hilfe im Trauerfall

TAG UND NACHT  
030 751 10 11

Mehr auf  
unserer  
Webseite



# HAHN

BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.



Filiale Lichtenrade Goltzstraße 39 Hausbesuche

# BRUWELEIT

BESTATTUNGEN

Marienfelder Allee 132  
12277 Berlin

info@bruweleit-bestattungen.de | Tel. 030-723 23 880  
www.bruweleit-bestattungen.de | Fax 030-723 23 878

LICHTENRADER  
MAGAZIN  
TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833  
☎ 0151/ 156 72 810  
www.lhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe erscheint zum 3. Juli  
Anz.- und Redaktionsschluss: 21. Juni



BESTATTUNGSHAUS  
RAUF

**Sie müssen eine  
Beisetzung planen?**  
Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32  
15711 Königs Wusterhausen  
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68  
15732 Eichwalde  
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133  
12529 Schönefeld  
(03379) 31 26 400



Seit 1905 aus Tradition



**Dannert  
Bestattungen**

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14  
Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachtruf)

Qualifizierte  
Bestattungsunternehmen  
tragen dieses Zeichen:

Mitglied der  
Bestatterinnung  
Berlin-Brandenburg

Partner des  
Kuratoriums Deutsche  
Bestattungskultur

Partner der Deutschen  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG



Lenzens Steinkunde

## Calcit - Kalkspat oder der „Gebetsstein“

Calcit mit dem deutschen Namen Kalkspat (chemische Formel  $\text{CaCO}_3$ ) hatte bei unseren Altvorderen den Beinamen Gebeinstein oder Beinstein. Dieser Name bezieht sich auf die seit dem Mittelalter bekannt positive Wirkung des Calcit auf den menschlichen Organismus. Calcit wirkt stärkend auf das Knochengestüt (das Gebein), Knorpel, Bänder und Sehnen sowie für Haut, Nägel und Haare. Der Calcit kommt in fast allen Ländern der Welt vor und zählt zu den häufigsten Mineralien in unserer Erdkruste. Ganze Gebirgszüge wie die Kalkalpen, die Schwäbische Alb und die großen Marmorlagerstätten (Marmor = alter, verdichteter Calcit) von Carrara, Toskana sind aus Kalkspat aufgebaut.

Als klassische Lagerstätte für Calcit-Kristalle sind St. Andreasberg und Elbingerode im Harz, das Grubengebiet Schlema/Aue im Erzgebirge und diverse Steinbrüche im Sauerland zu nennen. Weltweit sind es die farbenprächtigen Calcit-Stücke aus Naica-Mexiko, die den Sammler begeistern. Nennenswert ist der mittelblaue Calcit aus Madagaskar und die traumhaft schönen gelben Skalenoeeder-Kristalle aus Joplin, Missouri, USA. Ausdrucksvolle und große Calcit-Kristalle kommen aus der Provinz Hunan in China und aus dem Minengebiet Dalnigorsk in Fernost. Nicht nur der Formen-Reichtum, sondern auch die Farbenvielfalt beeindruckt bei dem Calcit. Durch eingelagerte Mineralien ist vom durchscheinend klaren, so genannten optischen Calcit über weiße, gelbe, orange, hell- und mittelblaue, sanft bis kräftig rosafarbene und grüne Farbtöne alles in der Natur möglich. Neben der positiven Wirkung vom Calcit auf das Knochengestüt, wirkt der Calcit stärkend auf Sehnen, Knorpel, Bandscheibe, Muskeln und Wirbelsäule. Die Calcit-Energie dient weiterhin dazu, Kindern zu einem gesunden Knochenbau zu verhelfen. Wir empfehlen ein Stück Calcit (im Fachhandel ab 50 Cent zu

beziehen) in ein Glas Wasser zu legen. Nach ca. 2 Stunden hat der Calcit seine Energie an das Wasser abgegeben und es kann getrunken werden.

Orange-Calcit oder gelber Calcit steht für Sonnen-Energie und symbolisiert die Kraft der Sonne. Bei den Indianern bestand der Glaube, dass Orange-Calcit böse Geister, negativ gestimmte Ahnen und Krankheiten vertreibt. Er stärkt die Nieren, die Leber und ist ein positiver Stein bei Diabetes. Der Calcit ist gut anzuwenden bei unbegründeter Müdigkeit. Der Orange-Calcit dient dazu, dass Kinder beim Einschlafen weniger Angst im dunklen Zimmer haben.

Die Energie des Blau-Calcit wirkt direkt auf das Hals-Chakra. Mit blauem Calcit energetisiertes Wasser ist ideal für eine Mundspülung. Die Calcit - Energie dient dazu, den Zahnschmelz zu festigen und Karies vorzubeugen. Der Blau-Calcit hat eine kühlende Wirkung auf den menschlichen Organismus. Gut anzuwenden bei emotionaler Überhitzung des Körpers wie z.B.: Neigung zu Wutanfällen aber auch bei tief sitzenden Liebeskummer. Mittelblau ist seit vielen Jahrhunderten die Farbe gegen böse Geister, Verwünschungen und Körperbesetzungen.

Grüner Calcit kommt meist in einem lichten, meist milchigen apfelgrün vor. Die Indianer verehrten den grünen Calcit als Stein der Geburt. Er steht für Neuanfang, wäre also ein idealer Begleiter bei Partner-, Wohnungs- oder Berufswechsel. Für Kinder ist er ein sanfter Begleiter/Talisman bei der Einschulung. Dicht am Körper getragen erhöht er das Akzeptiertwerden, als „der/die Neue“ in einer bestehenden Gruppe.

*Kraft der Edelsteine Berlin e.V.*  
Wegerichstraße 7, Rudow  
Tel.: 72 01 58 93  
www.kraft-der-edelsteine.de

Bis heute halten die Bewohner des Hauses in Tempelhof, im Schulenburgring 2, den 2. Mai in ehrenvollem Gedenken, um an das Ende des 2. Weltkrieges in Berlin zu erinnern.

Zusammen mit der Hausgemeinschaft organisierten Brigitte und Joachim Dillinger eine kleine Feierstunde mit Live-Musik, Kranzniederlegung und anschließender Kaffeetafel mit geladenen Gästen. Michael Müller wohnt auch dort und sprach ein paar Worte. Dieses Jahr tragen die Schleifen vom Kranz die Inschrift: „79 Jahre Frieden in Berlin und Frieden in der Ukraine - jetzt -“. Zu diesem Anlass wurde die 102-jährige Ehrenbürgerin der Stadt Berlin, Margot Friedländer, eingeladen. Sie ist eine der letzten NS-Zeitzeugen, wurde von den Nazis verschleppt, überlebte den Holocaust. 2003 kam sie zum ersten Mal wieder nach Berlin.

Sie hat viele Bücher geschrieben. In ihrer Autobiografie, dem Buch „Versuche, dein Leben zu machen.“ erinnerte sie an ihre Mutter, die ihr einen Zettel geschrieben hatte an



jenem verzweifelten Januartag: „Versuche, dein Leben zu machen.“ Margot Friedländer hat viel zu erzählen und ist eine gefragte Persönlichkeit. In Berlin lebt sie in einer Residenz und macht sich Sorgen über die heutige Gesellschaft.



Zusammen mit der Hausgemeinschaft organisierten Brigitte und Joachim Dillinger eine kleine Feierstunde mit Live-Musik, Kranzniederlegung und anschließender Kaffeetafel mit geladenen Gästen, darunter Margot Friedländer (sitzend) und Michael Müller. Fotos: Königs-

Schulenburgring 2

# Gedenkveranstaltung: Berlin ist seit 79 Jahren vom Faschismus befreit!

Sie sprach und mahnt: „Seid Menschen! Respektiert Menschen!“

Vor 20 Jahren zur Verlegung der drei Stolpersteine vor dem Haus für die Familie Grunwald hatte Friedländer eine Ansprache gehalten. Die Stolpersteine erinnern an die jüdische Familie Grunwald, die bis 1943 in Neutempelhof wohnte und in das Konzentrationslager Theresienstadt deportiert wurde. Vom 27. April bis 4. Mai 1945 hatte die 8. sowjetische Gardedee unter dem Kommando von General Wassili Tschuikow im Erdgeschoss ihr Hauptquartier.

Am 2. Mai 1945 unterzeichnete General Weidling im Quartier von General Tschuikow im Schulenburgring 2 den Kapitulationsbefehl für die in Berliner noch kämpfenden Truppen. Die Bewohner des Hauses lassen sich jedes Jahr etwas Besonderes einfallen, ob Lesungen, Filme, Straßenkonzert, historische Busrundfahrt oder Führungen in der historischen Umgebung.



Brigitte und Joachim Dillinger mit der 102-jährigen Ehrenbürgerin der Stadt Berlin, Margot Friedländer.

Nächstes Jahr feiert Berlin 80 Jahre in Frieden und so soll es auch bleiben!

Dillinger, Tel. 030/7857739 oder Joachim.Dillinger@web.de, Infos: <https://sites.google.com/site/schulenburgring2/kapitulation>

Marlies Königsberg Kontakt: Brigitte und Joachim

**Depot Fenster** GmbH

**Seit 1990 Ideen fürs Haus**

Alte Selchower Str. 27  
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

**033 79/380 05**

Individuelle Fertigung von A-Z

Alles aus einer Hand

# Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

Spion	▼	▼	selten	Zeichen für Lutetium	▼	Be- dräng- nis	Abk.: Eilauf- trag	Abk.: Antriebs- schlupf- regelung	▼	griech. Buch- stabe	▼	Er- bauer der Arche
engl.- amerik. Hohlmaß	▶	6						kurzer Werbe- film	▶			
	▶			8	Teil des Mittel- meeres	▶				2		Raben- vogel
magen- anreg. Bitter- mittel												
Abk.: Tonne	▶										4	Abk.: Hand- els- kammer
Amerikan. Autoherst. (Abk.)	empfind- liche Zier- pflanze	▶										
	▶											
Verhält- niswort												Abk.: Mittel- alter
												Beruf in der Textil- industrie
	rebel- lieren auf dem Schiff	▶				unver- sehrt, völlig	Strom in Kanada und Alaska		Vor- schlag zur Abhilfe	frostig	engl. Fürwort: wir	▶
	▶	7				Spitzn. d. Nord- ameri- kaners					9	Religion (Abk.)
Halb- insel Ost- asiens	Ver- drossen- heit	▶							Berg, Hügel		Abk.: Betriebs- rat	
							kosmet. Gesichts- pflege		baum- besäumte Straße			
dt. Physiker † 1894	Hunde- name	Sport- ruder- boot		engl.: Berg	▶						Kfz.-Z. Libanon	▶
auf- wärts				5					Schleife			
1						luftför- miger Stoff		Abk.. ohne Obligo				
Stütze am Tisch oder Stuhl			eingedickter Frucht- saft	▶						3		
öster. Lyriker † 1850			10					Abk.: Shilling				
engl.: oder			Fluss durch Berlin	▶								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			

**Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice**  
**ANDRÉ PISSAREK**  
 Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwelleausgleich
- Treppenlifte  Handläufe
- Haltegriffe  Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.  
**Lassen Sie sich informieren!**

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33  
[www.sanitaetsservice-pissarek.de](http://www.sanitaetsservice-pissarek.de)

**Und das gibt es zu gewinnen:**  
**2 x**  
**25 Euro**

*und so geht es:*  
 Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

**Lichtenrader Magazin**  
 Anger 15, 15754 Heidesee

oder per Fax:  
 033 767/899 834

oder per eMail:  
 Lichtenrader-Magazin  
 @t-online.de

**Einsendeschl.: 21. Juni**  
 Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

**Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!**

**Gewinner der Ausgabe 05**

Lösung: Himmelfahrt  
 K. Mowitz, Ottokarstr.  
 R. Röglin, Weberstraße





Inh.: Petra Grupe

ehemals „Baude“

**Plautusstr. 1 • 12109 Berlin**  
 (030) 548 39 598

Die gemütliche  
**Kneipe in  
 Mariendorf**




## HÖRGERÄTE HAUSBESUCH IN GANZ BERLIN

Mariendorfer Damm 77  
 12109 Berlin  
 U-Bhf Westphalweg U6 • Bus 282  
 Tel. 030/70 60 45 15



# POSER

## HÖRGERÄTE

- 1** Wir kommen kostenfrei zu Ihnen nach Hause
- 2** Hörtest zu Hause oder in unseren Fachgeschäften
- 3** Hörgeräte für 30 Tage kostenlos probetragen

[www.poserhoergeraete.de](http://www.poserhoergeraete.de)  
[info@poserhoergeraete.de](mailto:info@poserhoergeraete.de)  
 Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr  
 Sa 10 Uhr - 14 Uhr  
 Termine nach Vereinbarung